

ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

Hörsten
Vielseitiges Familienhaus
Bj. '74, ca. 250 m² Wfl., 8 Zi., 4 Bäder, top gepflegt, 2 Garagen, auf 3.072 m² Grdst. Gas 2017, VA 187,9 kWh, F **595.000 €**

04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue RUF

WILHELMSBURG
Nr. 16 | 76. Jahrgang | 18. April 2026

Die Lokalzeitung zum Wochenende

Boback Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neurruf.de | www.neurruf.de

Physio-Termine auch als Hausbesuch

Physiotherapie im Centrum

Wilhelm-Strauß-Weg 10, 21109 Hamburg
wilhelmsburg@physiotherapie-im-centrum.de
Tel.: 040 300 66 118

Oder wie gewohnt an den Harburg Arcaden!
Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg
termine@physiotherapie-im-centrum.de
Tel.: 040 769 963 97
www.physiotherapie-im-centrum.de

WILHELMSBURG

Die Wilhelmsburger Künstlerin Elvira Lück stellt die nächsten zwei Monate ihre Werke in der Kunstausstellung „Lysis“ in der Bücherhalle Wilhelmsburg aus.

Mehr Informationen auf Seite 2

WILHELMSBURG/HARBURG

Am 10. Mai starten umfangreiche Instandhaltungsarbeiten im Harburger Tunnel. Für 14 Tage wird die S-Bahnstrecke zwischen Wilhelmsburg und Neugraben gesperrt.

Mehr Informationen auf Seite 3

WILHELMSBURG

Erneut ist die Soli-Box im Reiherstiegviertel einem Feuer zum Opfer gefallen. Für den möglichen Wiederaufbau werden Spenden gesammelt.

Lesen Sie auf Seite 13

WILHELMSBURG

Die Umweltbehörde hat dem Unternehmen MB Energy die Genehmigung für den Bau und den Betrieb eines neuen Ammoniak-Importterminals erteilt.

Erfahren Sie mehr auf Seite 16

Interessen der Bewohner engagiert vertreten

Bewohner wählen Wohnbeirat

■ (au) Wilhelmsburg. Da war ordentlich was los Ende März auf den Fluren des Malteserstift St. Maximilian Kolbe. Schon früh am Tag machten sich viele Bewohner auf den Weg zum Wahllokal! „Wie, schon wieder Wahlen, hab ich was verpasst?“ wird sich der eine oder andere nun fragen. Bei den Wahlen im Malteserstift ging es diesmal nicht um Politik – die Bewohner wählten ihren neuen Wohnbeirat. „Und das mit einem großen Interesse, das sich in einer erfreulich hohen Wahlbeteiligung widerspiegelt“, erklärt Hausleitung Thorsten Kerth. Besonders bemerkenswert sei in diesem Jahr die große Bereitschaft gewesen, Verantwortung zu übernehmen: Gleich zwölf Bewohnerinnen und Bewohner stellten sich zur Wahl für den Wohnbeirat. Damit wirklich alle ihre Stimme abgeben konnten, wurde auch an diejenigen gedacht, die nicht persönlich ins Wahllokal kommen konnten. Die Wahlkommission, bestehend aus der stellvertretenden Pflegedienstleiterin Alexandra Werner, Sabrina Fink aus der

Verwaltung und Wohnbereichsleiter Mario Jeschkeit, machte sich kurzerhand selbst auf den Weg. Anfang April fand dann die erste Sitzung des neu gewählten Wohnbeirats – bestehend aus fünf Gewählten – statt. Mit guter Stimmung, einem Glas Sekt in der Hand und kleinen Blumengrüßen fiel der Start angenehm leicht. Die lockere Atmosphäre sorgte direkt für einen regen Austausch und machte Lust auf die gemeinsame Arbeit. Neben dem Kennenlernen stand natürlich auch Organisatorisches auf dem Plan – allen voran die Wahl des Vorstands. Dabei wurde Rainer Witt zum Vorsitzenden und Ingrid Greßmann zu seiner Stellvertreterin gewählt. Der neue Wohnbeirat blickt motiviert nach vorn und hat sich viel vorgenommen: die Interessen der Bewohner engagiert vertreten und die Wohnqualität weiter stärken. „Wir wünschen dem neuen Wohnbeirat viel Erfolg, gutes Gelingen und vor allem immer ein offenes Ohr für die Anliegen aller Bewohnerinnen und Bewohner“, so Thorsten Kerth.



Wurden in den Vorstand gewählt: Rainer Witt als Vorsitzender und Stellvertreterin Ingrid Greßmann, die stellvertretende Pflegedienstleiterin Alexandra Werner (Mitte) gratuliert
Foto: ein

„Tschüss, kleine tapferere Soulkitchenhalle!“

Legendäre Filmlocation abgerissen



Die Tage der Soul Kitchen in der Industriestraße sind gezählt, die meisten Außenwände und das Dach bereits eingerissen
Foto: au

■ (au) Wilhelmsburg. „Fatih Akins Soul Kitchen soll abgerissen werden“ – Schaffte es diese Schlagzeile im Oktober 2024 noch in überregionale Medien wie Der Spiegel, taz oder Die Zeit und überschlugen sich Hamburger Politiker und Kulturschaffende mit Empörungspressemittellungen, ist das gesellschaftliche Echo diesmal eher klein: Am vergangenen Montag rückten in aller Herrgottsfrühe Arbeiter mit schwerem Gerät auf das Gelände der Soulkitchen an der Industriestraße an und machten mit der maroden Lagerhalle kurzen Prozess. Bagger rissen die Wände, das Dach und den Tanzboden ein, entfernten Stahlstreben und Holzlatten, während einige wenige

Zaungäste das Treiben der Abrissfirma beobachteten und filmten. Dabei wurde dem einen oder anderen, der in der legendären Soul Kitchen bereits gefeiert hatte oder sich der Bedeutung dieser besonderen Filmlocation bewusst ist, wehmütig ums Herz. Mathias Lintl, Kulturschaffender aus Wilhelmsburg und ehemaliger Betreiber der Soulkitchen-Halle, zollte der ehemaligen Lagerhalle seinen Respekt in den sozialen Medien: „Tschüss, kleine, tapferere Soulkitchenhalle!“ Er hatte sich jahrelang für den Erhalt der Halle eingesetzt, Konzepte erarbeitet, in Ausschüssen dazu vorgetragen. Die Lagerhalle in der Industriestraße, gegenüber der großen

Spedition Hellmann, genoss seit Fatih Akins Film „Soul Kitchen“ aus dem Jahr 2009 Kultstatus in Wilhelmsburg und darüber hinaus. Hier wurde nicht nur der bekannte Film gedreht, hier haben unzählige Wilhelmsburger und Hamburger nächtelang getanzt, gechillt, diskutiert und vieles mehr. 2013 war Schluss damit, die „Soul Kitchen“ wurde wegen Einsturzgefahr geschlossen. Ideen, was man mit der ehemaligen Lagerhalle machen könne, gab es viele, umgesetzt wurde allerdings nicht eine. So sollte die Soul Kitchen und das Gelände Teil des sogenannten „Kulturkanals“ in Wilhelmsburg werden (der Neue RUF berichtete).
Fortsetzung auf Seite 6

Predigt & Popcorn

■ (au) Wilhelmsburg. Die Ev.-luth. Reiherstieg-Kirchengemeinde bietet auch in diesem Jahr wieder die Veranstaltung „Emmaus in Serie – Predigt & Popcorn“ an. „Wir schauen Szenen aus bekannten Serien und fragen, was hat das mit unserem Leben und Gott zu tun“, erklärt Pastorin Rebecca Assif. Der nächste Termin ist am 19. April von 17 bis 18 Uhr in der Emmauskirche, Eckermannstraße 1a. Dann wird die Serie „The Big Bang Theory“ genauer unter die Lupe genommen mit der Frage „Muss ich perfekt sein?“. Weitere Termine: 17. Mai, 17 Uhr, „King of Queens“ – Warum ist Beziehung manchmal so schwierig? und 11. Oktober, 17 Uhr, „Bridgerton“ – Darf ich so sein, wie ich wirklich bin?

Beirat für Stadtteilentwicklung

■ (au) Wilhelmsburg. Am Mittwoch, 22. April, findet um 18.30 Uhr im Haus der Jugend Wilhelmsburg, Rotenhäuser Damm 58, die 93. Sitzung des Beirats für Stadtteilentwicklung Wilhelmsburg statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem das Thema „Stärkere Reglementierung der Nutzung von E-Scootern“. Die Sitzung ist öffentlich, interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

FlohZinn

■ (au) Wilhelmsburg. Der Frühling sprießt aus allen Ecken: Das bedeutet, der FlohZinn an den Zinnwerken, Am Veringhof 7, erwacht aus dem Winterschlaf. „Wir starten bunt mit Kultur, Musik und jeder Menge ‚Stöberspaß‘ am Sonntag, 3. Mai, wieder in die Saison“, so Ulrike Dölle vom FlohZinn-Team. Aufbau ist um 9 Uhr, der Flohmarkt beginnt um 10 Uhr. Wenn man einen Stand haben möchte, kann man sich anmelden unter www.flohzinn.de.

Ein guter Start in den Tag duftet nach Kaffee und frischer Zeitung!

Oder Sie können uns auch online genießen unter **WWW.NEURUF.DE**

Die Magie des Zeichnens

Grundlagen: sehen, verstehen, umsetzen

■ (au) Wilhelmsburg. Die VHS Wilhelmsburg bietet ab dem 6. Mai den Kurs „Die Magie des Zeichnens – Grundlagen: sehen, verstehen, umsetzen“ im Bildungszentrum Tor zur Welt, Krieterstraße 2d, an. „Zeichnen ist mehr als nur Linien auf Papier – es ist die Kunst, die Welt bewusst zu sehen und Wahrnehmung in Bilder zu übersetzen. In diesem Kurs tauchen wir gemeinsam in die Grundlagen des Zeichnens ein: Perspektive, Licht und Schatten, Anatomie und Proportionen – verständlich erklärt und kreativ angewendet“, erklärt Kursleiter Mike Fitzek. Die Teilnehmer lernen unterschiedliche Zeichentechniken und Materialien kennen, schärfen ihr Gespür für Bildaufbau, Räumlichkeit

und Ausdruck und setzen das Gelernte direkt praktisch um. Dabei steht nicht nur das technische Können im Fokus, sondern auch die Freude am Beobachten, Experimentieren und am eigenen künstlerischen Prozess. Das Gelernte soll unter anderem in Zeichenexkursionen in spannenden Ausstellungshäusern und in der freien Natur umgesetzt werden. Der Kurs ist für Anfänger oder Wiedereinsteiger geeignet. Für acht Termine kostet der Kurs Q10201MMW01 152 Euro inklusive 5 Euro Nutzungspauschale. Alle Termine, Anmeldung und weitere Information unter 040 60929-5555 (Mo. bis Fr., 8.30 bis 19 Uhr), wilhelmsburg@vhs-hamburg.de oder www.vhs-hamburg.de.

LIDL
Lidl lohnt sich

NEU BEI UNS!

Sparen beim Preisführer

Ab sofort ist der Lidl-Prospekt in Teilen dieser Zeitung!

Treppenlift
Bundesweiter Service, 24 Stunden, 365 Tage im Jahr
 ▶ Service bundesweit
 ▶ Kurze Lieferzeiten
 ▶ Sehr preiswert
 Auch zur Miete
Neu oder gebraucht
 Rufen Sie uns kostenlos an
0800 - 234 56 55
 www.minova-treppenlifte.de

Neuschöpfung, die weder Perfektion noch Anspruch verfolgt

Kunstaussstellung „Lysis“ in der Bücherhalle



Elvira Lück widmet ihre Kunst der „Lysis“, der Auflösung, die bereits im Keim der Regeneration liegt
 Foto: Elvira Lück

Müllsammel-Aktion

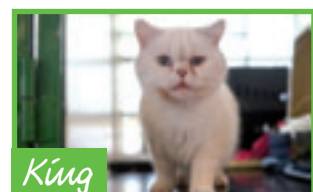
■ (au) Wilhelmsburg. Der Frühling ist da, und die nächste Müllsammel-Aktion der Stadtteilpflege Wilhelmsburg steht an: Interessierte treffen sich am Freitag, 24. April, um 15 Uhr an der Kreuzung Auf der Höhe/Parallelstraße/Buscher Weg. Für alle Helfer stellt die Stadtteilpflege Handschuhe und Werkzeuge zum Sammeln von Müll und Unrat bereit. „Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützerinnen und Unterstützer“, so Andreas Schwarz, Sprecher der Gruppe.

28. Burgfest
Bad Bodenteich
30.04.-3.05.
 Walpurgisfeier und Mittelalterfest
 www.fogelvrei.de

■ (au) Wilhelmsburg. Endlich ist die Bücherhalle Wilhelmsburg nach einem Wasserschaden wieder geöffnet, sehr zur Freude der Wilhelmsburger Künstlerin Elvira Lück. In den kommenden zwei Monaten – bis zum 16. Juni – stellt sie ihre Werke in der Bücherhalle im Vogelhütten-deich 45 aus. Elvira Lück widmet ihre Kunst der „Lysis“, der Auflösung, die bereits im Keim der Regenera-

tion liegt – eine Neuschöpfung, die weder Perfektion noch Anspruch verfolgt. Sie entsteht im Augenblick. Mit dieser Idee begegnet die Künstlerin auch ihrem kreativen Prozess, bei dem Farben und Materialien sich verbinden, ineinanderfließen und dabei immer wieder die markanten Spuren der Natur offenbaren. Geprägt von ländlicher Verbundenheit finden sich diese Spuren auch in ihren Werken wieder. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten der Bücherhalle besichtigt werden. Für alle FlexiBib-Nutzer ist die Ausstellung auch von montags bis freitags zwischen 7 und 22 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei.

WER GIBT UNS EIN neues Zuhause?



Bei Interesse: Rückfragen an den Hamburger Tierschutzverein unter (040) 2 111 06-6 für weitere Informationen: hamburger-tierschutzverein.de

Kräuter und Wildgemüse

■ (au) Wilhelmsburg. Wildkräuter aus Wilhelmsburg? Auf einem Streifzug durch den Wilhelmsburger Inselepark mit der VHS Wilhelmsburg am Dienstag, 28. April, von 17.30 bis 19.45 Uhr unter Leitung von Maria Pogendorf-Göttsche erfahren die Teilnehmer Spannendes zu essbarem Wildgemüse und bekommen Tipps zum sicheren Sammeln und Bestimmen heimischer Arten. Die gesammelten Wildpflanzen lassen sich zu vitalstoffreichen, schmackhaften Gerichten verarbeiten und bringen Farbe auf den Teller. Der Kurs Q18815MMW10 kostet 16 Euro. Treffpunkt ist am Eingang Raphael Hotel Wälderhaus, Am Inselepark 19. Anmeldung unter 040 609295555 (Mo. bis Fr., 8.30 bis 19 Uhr) oder wilhelmsburg@vhs-hamburg.de.

Personalversammlung der SRH

■ (au) Hamburg. Am Samstag, 18. April, findet die jährliche Personalversammlung der Stadtreinigung Hamburg (SRH) statt. Daher bleiben an diesem Tag sowohl die zwölf Recyclinghöfe als auch der Energieberg Georgswerder geschlossen. Ab Montag, den 20. April, wird der Betrieb auf den Recyclinghöfen wieder normal aufgenommen. Dann können Kunden wie gewohnt ab 8 Uhr morgens unter anderem Sperrmüll, Grünabfall und Wertstoffe abgeben. An diesem Tag ist allerdings mit einem erhöhten Aufkommen zu rechnen, sodass die SRH rät, möglichst auf andere Tage auszuweichen. Die SRH bittet um Verständnis für die Einschränkungen.

StoP Wilhelmsburg stellt sich vor

■ (au) Kirchdorf-Süd. Am heutigen Samstag, 18. April, findet zwischen 14 Uhr und 17 Uhr ein Themencafé zum Thema häusliche Gewalt im CCI/Treffpunkt KDS, Kirchdorfer Damm 6, statt. Abeba Kiflu stellt das Projekt „StoP Wilhelmsburg“ vor und behandelt das Thema. Wie immer bei den Themencafés, eine Veranstaltungsreihe der AG Teilhabe Kirchdorf-Süd, ist die Teilnahme kostenfrei und bedarf keiner Anmeldung. In gemütlicher Café-Atmosphäre mit viel Raum für Fragen und Austausch kann jede interessierte Person teilhaben und sich informieren.

SpieleUniversum: Komm zocken!

■ (sl) Kirchdorf. Unter dem Motto „SpieleUniversum: Komm zocken!“ bietet die Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2, am Freitag, 24. April, in der Zeit von 15 bis 17 Uhr Kindern ab acht Jahren einen vergnüglichen Spiele-Nachmittag an. „Heute könnt ihr mit der Switch 2 am großen Bildschirm Spiele wie zum Beispiel Mario Kart spielen. Alleine oder mit bis zu drei Freunden – kommt einfach vorbei. Spielzeit wird je nach Besucherzahl festgelegt. Es kann zwischendurch zu Wartezeiten kommen“, sagt das Bücherhallen-Team. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

„Letzte Hilfe“-Kurs

■ (au) Harburg. Die meisten Menschen möchten zu Hause sterben. Am wichtigsten ist es für die Betroffenen, dass jemand für sie da ist. Der Hospizverein Hamburger Süden vermittelt in einem vierstündigen „Letzte Hilfe“-Kurs Basiswissen, Orientierung und einfache Handgriffe sowie Hilfestellungen für Angehörige und Freunde, wie man sich einem sterbenden Menschen zuwenden kann. Der Kurs findet statt am Freitag, 24. April, von 15 bis 19 Uhr im Büro des Hospizvereins in der Schwarzenbergstraße 81. Das Angebot ist kostenfrei, Spenden sind willkommen. Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Personen begrenzt. Um Anmeldung wird gebeten unter 040 76755043 oder an info@hospizverein-hamburger-sueden.de.

Yogakurs für alle Levels

■ (au) Kirchdorf-Süd. Wer Körper und Geist in Einklang bringen möchte, für den ist Yoga die ideale Sportart. Dabei wechseln sich spielerisches Kräftigen, dynamisches Lockern und sanftes Entspannen ab. Im Freizeithaus Kirchdorf-Süd, Stübener Weg 11, bietet der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) regelmäßig einen Yogakurs – alle zwei Wochen, immer dienstagsabends von 18 bis 19.15 Uhr – an. „Ob du Yoga-Neuling bist, etwas Erfahrung oder schon eine regelmäßige Praxis hast: Pack deine Matte ein, nimm dir eine Lage zum Überziehen für die Entspannungsphasen mit und komm vorbei für gemeinsames Yoga! Alle Körper und Levels sind willkommen“, so der ASB. Der Kurs erfolgt auf Spendenbasis. Wer mal nichts geben kann, ist auch eingeladen, frei nach dem Motto: „Es wird auch wieder andere Zeiten geben. Komm vorbei und mach mit!“. Der nächste Termin ist am 21. April. Weitere Informationen unter www.freizeithaus-kirchdorf.de.

Yoga zur Entspannung VHS-Kurs im Bildungszentrum

■ (au) Wilhelmsburg. Die VHS Wilhelmsburg bietet ab Montag, 27. April, jeweils von 17.15 bis 18.45 Uhr, den Kurs „Yoga zur Entspannung“ im Bildungszentrum Tor zur Welt, Haus D, Krieterstraße 2d, an. „In diesem Kurs steht nicht die körperliche Herausforderung im Vordergrund, sondern die tiefe Entspannung von Körper und Geist. Sanfte Bewegungen, achtsame Atemtechniken und geführte Meditationen können helfen, Stress abzubauen, innere Ruhe zu finden und neue Energie zu schöpfen“, so Kursleiterin Marlies Schwengels. Dieser Kurs ist für alle geeignet, die sich für Yoga interessieren, unabhängig von ihrer Vorerfahrung. Die Übungen laden dazu ein, loszulassen, tief durchzuatmen und in einen Zustand tiefer Gelassenheit zu finden. Der Kurs Q18184MMW34 kostet für acht Termine 93 Euro. Anmeldung unter 040 60929-5555 (Mo. bis Fr., 8.30 bis 19 Uhr) oder wilhelmsburg@vhs-hamburg.de.

Für Sie da.
 Krankenhäuser Buchholz und Winsen
Gesundheitsgespräche 2026
 23.4., 18:00 Uhr
 KRANKENHAUS BUCHHOLZ, Cafeteria
Thrombosen und Lungenembolie: Wie kann ich mich schützen?
 Referent: DR. KLAUS HERTTING, Chefarzt Sektion Kardiologie und Angiologie
 Weitere Informationen finden Sie auf unseren Webseiten:
 www.krankenhaus-buchholz.de | www.krankenhaus-winsen.de

www.marktplatz-suederelbe.de

Apotheken-Notdienst vom 18. bis 25. April 2026

Notdienst: 9.00 Uhr bis zum Folgetag um 9.00 Uhr

Samstag, 18.04.2025	Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld) Heimfelder Straße 42, Tel. 790 53 25, apotheke.niedersachsenhaus@gmail.com
Sonntag, 19.04.2025	Arcaden-Apotheke (Harburg) Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21, info@arcaden-apotheke.de
Montag, 20.04.2025	Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0, info@morgenstern-apotheke.de
Dienstag, 21.04.2025	Hansa-Apotheke (Heimfeld) Heimfelder Straße 1, Tel. 77 39 09, hansa-heimfeld@gmx.de
Mittwoch, 22.04.2025	Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal) Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30, info@neuwiedenthaler-apotheke.de
Donnerstag, 23.04.2026	mAVI-Apotheke Kirchdorfer Damm 3, Tel. 040 7546474, mavi.apotheke@hotmail.com
Freitag, 24.04.2026	Ulen-Apotheke (Neugraben) Groot Enn 3, Tel. 701 86 82, ulen.apotheke@yahoo.de
Samstag, 25.04.2026	Deich-Apotheke (Wilhelmsburg) Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93, deich-apo@gmx.de

WICHTIGE NOTRUF

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10
 Polizei Neugraben 4 28 65 47 10
 Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90
 Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60
 Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10
 Bundespolizeistation Harburg 300 85 66 70
 Polizei, Notruf, Überfall 110
 Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112
 Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . . 1 92 22
 DRK-Hausnotruf 1 92 19
 Arzneimittel-Information 70 20 87-0
 Gift-Information-Nord 0551-192 40
 Behinderten Taxi 44 10 11
 Tierärztlicher Notdienst 43 43 79
Zahnärztlicher Notdienst
 (Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 01805 05 05 18
Notarzt-Zentrale 11 61 17
Ärztlicher Notdienst 22 80 22
 – Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Kammerorchester präsentiert Hamburger Komponisten

Auftritte in Harburg und Vahrendorf

■ (sl) Harburg/Vahrendorf. Das kleine, aber sehr feine Albis Kammerorchester unter der Leitung von Michel Labrosse hat sich in diesem Jahr mit drei Hamburger Komponisten beschäftigt: Georg Philipp Telemann, Johann Adolf Hasse und Felix Mendelssohn Bartholdy haben jeder in seiner Zeit das Hamburger Musikleben ganz entscheidend geprägt. Und auch heute hat ihre Musik nichts von ihrem Zauber verloren. Wer sich davon überzeugen möchte, sollte keinesfalls das Konzert am Sonntag, 26. April verpassen. Moderiert wird dieses Konzert von einem Gästeführer des Museums „KomponistenQuartier“ in der Hamburger Altstadt. Hier sind allen drei Komponisten Ausstellungen gewidmet. Das Konzert beginnt um 17 Uhr in der St. Johanniskirche, Bremer Straße 9. Der Eintritt ist frei. Wer am Sonntag keine Zeit hat, kann das gleiche Konzert am Samstag, 25. April, um 17 Uhr in der Erlöserkirche Vahrendorf am Kiekeberg erleben – dort aber ohne die Moderation des Gästeführers.

Bürgermeister informiert über Olympia-Konzept

Peter Tschentscher in der Inselepark Arena

■ (au) Wilhelmsburg. Warum ist die Hamburger Olympia-Bewerbung eine „Chance für alle“? Eine Antwort auf diese Frage will Hamburgs Erster Bürgermeister Peter Tschentscher am Montag, 27. April, in der Inselepark Arena, Kurt-Emmerich-Platz 10, geben. Er informiert über das Hamburger Konzept und lädt die Bürger dazu ein, sich von der Idee Olympischer und Paralympischer Spiele in Hamburg überzeugen zu lassen. „Olympische und Paralympische Spiele sind eine große Chance

für den Sport und weit darüber hinaus. Mit dem bedeutendsten Sportereignis der Welt erhalten wir Rückenwind für die Entwicklung der gesamten Stadt. Das passt zum Anspruch der Hamburger SPD, die ganze Stadt im Blick zu haben und im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger voranzubringen. Bei den Gesprächen vor Ort wollen wir über das Konzept informieren, die positiven Auswirkungen olympischer und paralympischer Spiele für Hamburg darstellen und um Unterstützung für den Sport und die Olympische

Idee beim Referendum am 31. Mai 2026 werben“, so Tschentscher. Nicht bei allen Hamburgern stößt die Idee einer Hamburger Olympia-Bewerbung auf Gegenliebe. So findet der BUND Hamburg, „ein Mega-Event mit enormem Ressourcenverbrauch passt nicht in eine Zukunft, in der wir unsere Lebensgrundlagen schützen wollen“. Des Weiteren kritisieren Olympiegegner unter anderem die hohen damit verbundenen Kosten und Dauerbaustellen sowie ein befürchteter Anstieg der Lebenshaltungskosten.



Olympia in Hamburg – so könnten die Austragungsorte liegen. Der Hamburger Süden ist nur mit der Inselepark Arena in Wilhelmsburg vertreten
Visualisierung: moka-studio

„Es wurde viel gelacht und (ur-)alte Geschichten erzählt“

„60-Jahre-aus-der-Schule-Treffen“



Trafen sich nach 60 Jahren Schulentlassung im Kupferkrug in Georgswerder: ehemalige Schüler des Entlassungsjahrgangs 1966 der Schule Neuenfelder Straße
Foto: ein

■ (au) Wilhelmsburg/Georgswerder. 60 Jahre ist es her, da haben sie zuletzt gemeinsam die Schulbank gedrückt in der Schule Neuenfelder Straße (heute Nelson-Mandela-Schule), bevor es die meisten der rund 40 Schüler hinaus in die Welt trieb. So ein außergewöhnliches Jubiläum gilt es, zu feiern. „Am 1. April hat sich die ‚Hartekern-Truppe‘ des Abgang-Jahrs 1966 der Schule Neuenfelder Straße zum ‚60-Jahre-aus-der-

Schule-Treffen‘ im Kupferkrug getroffen“, erzählt Hannelore Leckelt. Viele der 1966 entlassenen Jungen und Mädchen wohnen immer noch in Kirchdorf und Umgebung, der Kontakt zu den Klassenkameraden ist nie ganz abgerissen. „Man trifft sich hin und wieder beim Einkaufen oder Spazieren gehen und tauscht die neuesten Neuigkeiten aus“, weiß Leckelt. Manche Freundschaften, die damals entstanden sind, halten bis heute.

Die moderne Kommunikation haben sie sich zu eigen gemacht, Kontakt hält man heute auch über E-Mail und WhatsApp. Mittlerweile treffen sich die ehemaligen Schüler jedes Jahr, und zwar immer am 1. April. „Es wurde viel gelacht und mal wieder (ur-) alte Geschichten aus der Schulzeit erzählt“, weiß Hannelore Leckelt. Alle haben sich über dieses besondere Klassentreffen gefreut und freuen sich schon wieder auf das nächste Treffen im nächsten Jahr!

1,6 Tonnen Kokain sichergestellt

■ (au) Hamburger Hafen. Einen beeindruckenden Fund haben die Hamburger Polizei und der Zoll bereits Mitte März dieses Jahres gemacht: Nach einem Hinweis aus dem Hafensicherheitszentrum Hamburg wurden mehrere Container aus Ecuador einer Kontrolle in der Containerprüfanlage im Hamburger Hafen unterzogen. Bei einem der Container zeigten sich Auffälligkeiten, die auf eine illegale Beiladung hindeuteten. Die „Beiladung“ entpuppte sich als 1.600 Kokainpakete – rund 1,6 Tonnen – im Wert von circa 30 Millionen Euro! Den Ermittlern sei ein empfindlicher Schlag gegen die Drogenkriminalität gelungen, so Dr. Tino Igelmann, Leiter des Zollkriminalamtes.

TOP ANGEBOT aus der Ausstellung Boxspring Luxus-Bett

- Taschenfederkernunterbau
- 7-Zonen Taschenfederkernmatratzen
- Liegefläche 180x200 cm
- Kopfteilhöhe 117 cm
- Bezug Enjoy rot

Bisher € 2.422,-

JETZT € 999,-
Sonderpreis für Musterbett inkl. Topper



Möbel Dreyer · Am Geesttor 2 · Buxtehude
Ihr Partner in allen Einrichtungsfragen · www.moebel-dreyer.de

MOBEL DREYER
Telefon 04161/59820

S-Bahn zwischen Neugraben und Wilhelmsburg 14 Tage gesperrt

Oberirdische Umleitungsstrecke geschaffen

■ (au) Wilhelmsburg/Harburg. Da kommt schon im Vorfeld Freude auf: Die DB InfraGO startet am Sonntag, 10. Mai, ab 20 Uhr umfangreiche Instandhaltungsarbeiten im Harburger Tunnel. Abgeschlossen sein sollen die Arbeiten am 23. Mai bis circa 1 Uhr. Das heißt für die Menschen südlich der Elbe: Zwei Wochen lang fährt zwischen Neugraben und Wilhelmsburg keine S-Bahn, müssen Pendler und Co. auf andere Verkehrsmittel ausweichen, wie zum Beispiel dem Schienenersatzverkehr (SEV).

„Die unterirdisch verlaufende S-Bahnstrecke ist von zentraler Bedeutung für die Anbindung der Süderelbe-Region mit der Hamburger Innenstadt. Sie gehört mit mehr als 440 S-Bahnen täglich zu den verkehrsreichsten Strecken im Hamburger S-Bahnnetz“, schreibt die Deutsche Bahn (DB) in einer Mitteilung. Die Maßnahme sei notwendig, um den S-Bahnbetrieb auf dem Harburger Ast zu stabilisieren. Was genau ist geplant? – „Auf der rund vier Kilometer langen Tunnelstrecke tauscht die DB InfraGO die Signaltechnik aus. Zusätzlich werden rund acht Kilometer Schienen im Tunnel und an den angrenzenden Streckenschnitten geschliffen oder erneuert. Die Stromschiene, die für die Energieversorgung der S-Bahnen unerlässlich ist, wird auf 14 Kilometern gewartet. Sämtliche Weichenantriebe werden erneuert. Die Station Harburg, Harburg Rathaus und Heimfeld werden umfassend

gereinigt und erhalten neue Bahnsteigbeleuchtungen. In den Tunnelröhren werden insgesamt 650 Beleuchtungen ausgetauscht“, so die DB weiter. Während der Instandsetzungsarbeiten kommen trotz des begrenzten Tunnelprofils großdimensionierte Baumaschinen zum Einsatz. Der Einsatz der Geräte sei nur während einer Vollsperrung möglich. Wie die Stadt Hamburg und die Deutsche Bahn vergangene Woche nun mitteilen, habe man die Voraussetzungen für eine Umleitungsstrecke der S-Bahn geschaffen. „In Neugraben wird der Bahnsteig zwischen den Gleisen 4 und 5 erhöht. So kann die S-Bahn während der Bauarbeiten im Harburger Tunnel über die oberirdisch verlaufende Bahnstrecke nach Harburg fahren. Zusätzlich fährt der RE 5 (Harburg – Cuxhaven) mit Halt in Neugraben.

„Mit diesem Projekt ermöglichen wir, dass die Menschen in der Süderelbe-Region während der notwendigen Bauarbeiten und der damit verbundenen Vollsperrung im Mai die Chance haben, mit der Bahn weiterhin aus Neugraben nach Harburg und von dort aus zum Hauptbahnhof zu kommen. Uns ist es besonders wichtig, die Einschränkungen für die Fahrgäste so gering wie möglich zu halten und gleichzeitig die Infrastruktur fit für die Zukunft zu machen. Ich bedanke mich bei der Bahn für diese gute Initiative“, erklärt dazu Anjes Tjarks, Senator für Verkehr und Mobilitätswende.

So können die Menschen während der Sperrung nun fahren:

Direkte Bahnverbindung zwischen Neugraben – Harburg

Während der Bauarbeiten gibt es zwischen Neugraben und Harburg zweimal pro Stunde eine direkte Zugverbindung in beide Richtungen. Die S5 hält einmal pro Stunde an den neuen Bahnsteigen in Neugraben und fährt ohne Halt weiter nach Harburg. Zusätzlich hält der RE 5 in Neugraben.

Weitere Zugverbindungen

Die S5 fährt nach dem Regelfahrplan zwischen Stade und Neugraben und einmal pro Stunde weiter bis Harburg. Auf dem Nordast fährt die S5 zwischen Hammerbrook und Elbgaustraße. Die S3 fährt zwischen Wilhelmsburg und Pinneberg mit Langzügen. Zusätzlich verkehrt stündlich ein Metronom Pendelzug zwischen Harburg und Hauptbahnhof.

Busse als Ersatzverkehr

Direktbusse fahren von Neugraben nach Wilhelmsburg mit Halt in Harburg Bahnhof und Neuwiedenthal. Weitere Busse bedienen alle Stationen der Strecke. Die Busse fahren montags bis freitags von 5 bis 23 Uhr und am Wochenende ab 7 Uhr alle 10 Minuten. In den Randzeiten fährt der Bus alle 20 Minuten.

Wegen Bauarbeiten am ZOB Harburg halten die Busse im Großmoordamm.



Mehr als 440 S-Bahnen bringen täglich die Menschen aus dem Süden über die Elbe und umgekehrt. Nun wird die Strecke für 14 Tage gesperrt
Foto: sl

Grabstätten überprüfen

FDP warnt vor Verfall des Alten Friedhofs

■ (mk) Harburg. Der Alte Friedhof zwischen Phoenix-Viertel, Bremer Straße und Baererstraße sei weit mehr als eine Grünanlage, meint die FDP. Mit seinem alten Baumbestand und seiner wildromantischen Atmosphäre stelle er einen wichtigen Ruhe- und Naherholungsraum für die anliegenden Harburger dar und bilde zugleich eine grüne Verbindung des Harburger Stadtparks in das umliegende Stadtgebiet hinein. Darüber hinaus sei der Alte Friedhof ein Ort des kollektiven Gedächtnisses und damit ein wesentlicher Bestandteil der Harburger Identität. Die zahlreichen, oft künstlerisch gestalteten Grabstätten zeugen von der Geschichte des Bezirks und erinnern an Persönlichkeiten und Familien, die Harburg über Generationen hinweg geprägt haben. Diese Grabanlagen sind damit nicht nur individuelle Erinnerungsorte, sondern auch sichtbarer Ausdruck historischer Kontinuität im öffentlichen Raum, betonen die Liberalen.

Aber um das Kleinod sei es teilweise nicht gut bestellt: „Insbesondere die in Hanglage befindlichen Grabmäler weisen jedoch teils einen besorgniserregenden Zustand auf. Ein fortschreitender Verfall würde nicht nur einzelne Anlagen betreffen, sondern den historischen Zusammenhang und damit die identitätsstiftende Wirkung des gesamten Ortes beeinträchtigen. Es ist daher geboten, diesen Bestand behutsam zu sichern und zu erhalten, ohne den gewachsenen Charakter der Anlage zu stören“, erläutern die Liberalen in einem Antrag.

In diesem wird die Verwaltung gebeten, den Zustand insbesondere der in Hanglage befindlichen Grabstätten auf dem Alten Friedhof zu prüfen, gegebenenfalls erforderliche Sicherungsmaßnahmen durchzuführen beziehungsweise zu veranlassen und dem Regionalausschuss Harburg über das Ergebnis der Prüfung sowie die veranlassenen Maßnahmen zu berichten.

Hilfe bei Schulden

Regelmäßige Onlineveranstaltungen

■ (sl) Neugraben. Der Verein Schuldenhilfe Sofort e.V. bietet regelmäßig verständliche Onlineveranstaltungen für Menschen im Süderelberaum zu finanziellen Alltagsthemen an – kostenlos und direkt von zu Hause aus. Ob Schufa, Kontopfändung, Haushaltsplanung oder andere Themen – der Verein informiert, klärt auf und zeigt Wege aus der Überschuldung und wie sich Überschuldung vermeiden lässt. Die Teilnahme ist anonym möglich. Am Mittwoch, 22. April, geht es um 11 Uhr um das Thema „Buy Now Pay Later Zahlungsdienste“, um 14 Uhr startet am gleichen Tag ein Vortrag mit dem

Thema „Altersvorsorge: Grundlagen der privaten und staatlichen Altersvorsorge“. Eine Woche später, am Mittwoch, 29. April, steht um 14 Uhr das Thema „Aufstockende Leistungen: Staatliche Leistungen zur Ergänzung eines zu niedrigen Einkommens“ auf dem Programm.

Wer eine persönliche Beratung möchte, wendet sich zu den Öffnungszeiten an das Büro im Stremelkamp 13 in Neugraben. Weitere Informationen unter der Telefonnummer 70121024, per E-Mail an hamburg@schuldenhilfe-sofort.de oder im Internet unter <https://schuldenhilfe-sofort.de>.

hvv hop Sprechstunde

Am 21.04. im Kulturhaus Süderelbe

■ (ein) Süderelbe. Seit einigen Monaten verkehren die Shuttles des beliebten On-Demand-Services „hvv hop“ im gesamten Bezirk Harburg, also auch in der Region Süderelbe. Der flexibel buchbare Service stärkt das Angebot im öffentlichen Nahverkehr und bietet für viele Menschen eine Alternative zum Auto. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich über hvv hop zu informieren und Fragen zu stellen am Infotermin am 21.04.2026 von 09:00-13:00 Uhr, Kulturhaus

Süderelbe e.V., Am Johannisland 2, 21147 Hamburg. Weitere Informationsveranstaltungen werden fortlaufend an jedem dritten Dienstag im Monat angeboten und ist vor allem an Seniorengruppen gerichtet.

Anja Erler (vhh.mobility) steht in den Terminen gemeinsam mit ihrer Kollegin Alexandra Kuhnke als Ansprechpartnerin zur Verfügung: „Jede Frage ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf die Informationsveranstaltungen in Süderelbe.“



Anja Erler von hvv hop mit Julius Detlefsen, Programmleiter Quartiersraum Kulturhaus Süderelbe
Foto: Kaiserwerbung

Das bisherige Bediengebiet „Harburg-Ost“ umfasst die Stadtteile Neuland, Wilstorf, Rönneburg, Harburg, Langenbek, Sinthof, Gut Moor sowie Marmstorf, Eißendorf und Heimfeld. Das neue Bediengebiet „Harburg-West“ wird künftig zusätzlich die Stadtteile Altenwerder, Cranz, Francop, Hausbruch, Moorburg, Neuenfelde und Neugraben-Fischbek umfassen. Die Bedienzeiten wurden im Zuge der Erweiterung angepasst von 24/7 auf 4 Uhr bis 1:30 Uhr (Mo-Do) sowie durchgängig von Freitag bis Sonntag (Sonntag bis 24 Uhr / Start am Montag um 4 Uhr). Bei hvv hop handelt es sich um einen individuellen Shuttle-Service, der per App über mobile Endgeräte wie Smartphones oder Tablets bestellt werden kann und Fahrgäste auf flexiblen Routen ans Ziel bringt. Besonders attraktiv ist dieser Service, weil er in den öffentlichen Personennahverkehr integriert und einfach mit einem hvv Ticket plus 2 € Aufpreis nutzbar ist. Wenn ein Schwerbehindertenausweis mit der Wertmarke für den hvv vorliegt, ist es möglich, sich beim Kundenservice von dem Komfortzuschlag für hvv hop befreien lassen.

Für Fragen per Mail: service.hop@vhh-mobility.de oder Infos unter: www.vhh-mobility.de/hop/

Ex-HSV-Präsident Marcell Jansen informierte sich

12. Jobmesse Süderelbe war wieder ein voller Erfolg

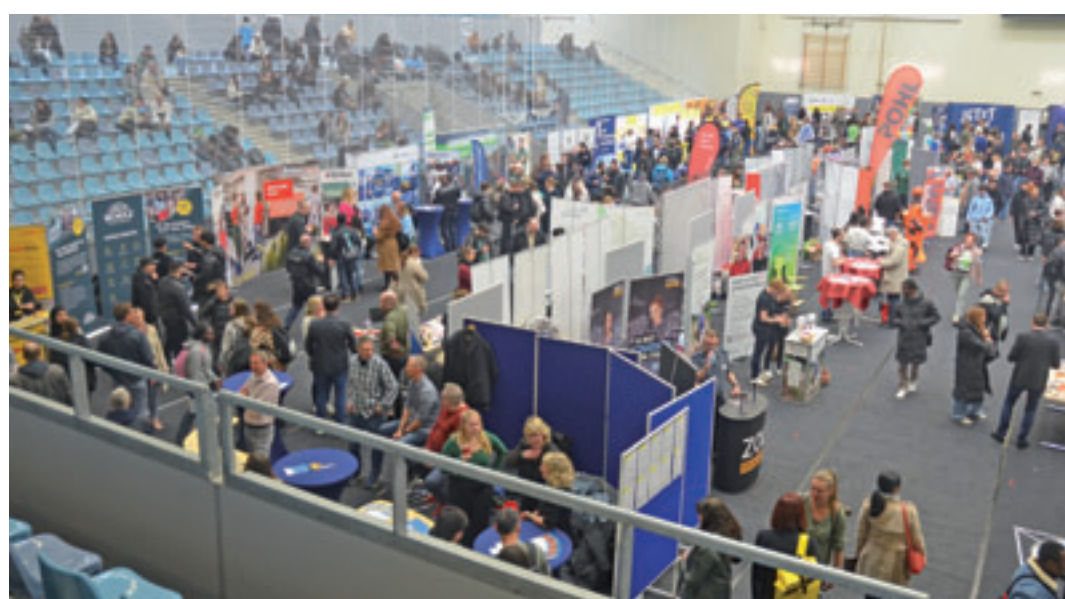
■ (mk) Neugraben. Wie bereits in den letzten Jahren war die Jobmesse Süderelbe am 17. April wieder ein voller Erfolg. Vorrangiges Ziel der vom TV Fischbek ausgerichteten Veranstaltung ist es, Menschen, die sich in unserer Gesellschaft schwer tun, einen Weg ins Berufsleben aufzuzeigen. Ob für junge Deutsche, ob für Menschen mit Migrationshintergrund oder ob für Flüchtlinge: Alle sollen durch diese Jobmesse die Chance erhalten, in der Arbeitswelt Fuß zu fassen. Die Resonanz auf die Jobmesse Süderelbe war beeindruckend. Bereits kurz nach der Eröffnung um 10 Uhr strömten Schulklassen in die CU-Arena, wo Firmen und Institutionen an ihren Ständen informierten. Vor den Ständen bildeten sich zuweilen Menschentrauben – so stark war das Interesse. Bis zum Ende gegen 16 Uhr ließen sich viele Jugendliche und Heranwachsende von den Vertretern der Unternehmen und Institutionen eingehend über die Details der jeweiligen Ausbildung informieren. Höhepunkt war der Auftritt des Schirmherren



Senatorin Melanie Leonhard und HSV-Ex-Präsident Marcel Jansen informieren sich auf der Jobmesse Süderelbe 2026
Foto: Joachim Stoltzenberg

der Jobmesse Süderelbe: Marcell Jansen. Der Fußball-Nationalspieler und Ex-HSV-Präsident besuchte zusammen mit der Senatorin Melanie Leonhard und dem Harburger Bezirksamtsleiter Christian Carstensen die Jobmesse Süderelbe. Das Trio informierte sich bei zahlrei-

chen Infoständen ausführlich über die Angebote und deren Resonanz auf die Auszubildenden. Natürlich gab Jansen auch ordentlich Autogramme. Viele Besucher ließen es sich nicht nehmen, sich mit dem HSV-Fußball-Idol gemeinsam fotografieren zu lassen.



Wie in den letzten Jahren auch, informierten sich wieder viele angehende Auszubildende auf der Jobmesse
Foto: mk

Tanzvergnügen Ü60

■ (sl) Meckelfeld. Der TV Meckelfeld möchte Menschen in Bewegung bringen. Am Donnerstag, 7. Mai, startet das Ü60-TVM-Tanzvergnügen. Von 18.30 bis 21.30 Uhr sind Menschen über 60 Jahre willkommen im Schützenhaus Meckelfeld, Am Appenstedter Weg 89a. „Wir wollen tanzen, uns bewegen und endlich mal wieder so richtig abhotten – wie früher. Ganz egal, ob allein, zu zweit, mit Rollstuhl oder Rollator – alle ab 60 sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Und wer unter 60 ist, darf in Begleitung eines „60+“ sehr gern mittanzen“, heißt es in der Einladung. Anmeldungen bis zum 3. Mai in der Geschäftsstelle des TVM unter der Telefonnummer 7684925 oder per E-Mail an info@tvmeckelfeld.de. Statt Eintritt bitten die Organisatoren um eine Spende in Höhe von fünf Euro pro Person.

Wanderung durch das Fischbektal

■ (sl) Rosengarten. Am Donnerstag, 23. April, lädt der NABU zu einer rund 13 Kilometer langen Wanderung von Sieversen durch das Fischbektal bis nach Neugraben ein. Die Teilnehmer treffen sich um 9 Uhr an der Bushaltestelle B am S-Bahnhof Harburg Rathaus. Gemeinsam fährt die Gruppe mit dem Bus nach Sieversen. Anschließend geht es bergauf und bergab durch den waldreichen Rosengarten und das weite Fischbektal nach Neugraben. Mitkommen können maximal 20 Teilnehmer. Die Tour ist kostenlos, aber Spenden sind erwünscht. Anmeldung unter <https://hamburg.nabu.de/index.html>

Die Elbe als Lebensader

■ (mk) Finkenwerder. „Die Elbe als Lebensader – Wie leben wir mit dem Fluss?“ heißt ein Vortrag von Christian Kottmeier, der am 23. April ab 18.30 Uhr in der Mensa der STS Finkenwerder, Norderschulweg 14, als Diskussionsgrundlage einer Veranstaltung des Vereins zum Schutz des Mühlenberger Lochs e.V. Hamburg und des Vereins zum Schutz von Hamburgs Elbregion e.V., Jork dient. „Wie kommen Umweltschutz, Wirtschaftlichkeit und Denkmalschutz zueinander?“, fragen die Vereine. Ihre These: Seit der Werkerweiterung von Airbus in das Mühlenberger Loch (MüLo) und seit der letzten Elbvertiefung sei der Zustand der Elbe und insbesondere des Mühlenberger Lochs (MüLo) eine Katastrophe, weit entfernt von den gesetzlichen Naturschutzzielen.

Mittelalterliche Wappen

■ (sl) Harburg. Vor dem Hamburger Rathaus weht die Hamburg-Flagge. Sie zeigt das Wappen Hamburgs: ein weißes Stadttor auf rotem Grund. Das Wappen stammt aus dem Mittelalter und steht für die Wehrhaftigkeit der Stadt. Das Team des Harburger Stadtmuseums, Harburger Rathausplatz 5, organisiert am Sonntag, 26. April, in der Zeit von 14 bis 16 Uhr einen Kreativ-Workshop für Kinder ab acht Jahren, in dem die Lütten Spannendes über die Geschichte Hamburgs lernen. Nach einer kurzen Einführung über die Burgen, die einst in Hamburg standen, kann jedes Kind eine eigene Flagge mit einem Wappen gestalten. Der Workshop kostet drei Euro. Anmeldungen unter der Telefonnummer 42871-2497.

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!

GOLD & SILBER ANKAUF
JAN ULLRICH · JUWELIER

- GOLD • SILBER • SCHMUCK
- UHREN • DIAMANTEN
- FORMSILBER • BESTECKE
- MÜNZEN • MEDAILLEN
- ZINN • ZAHNGOLD
- DM-UMTAUSCH

Verkauf von Gold zur Kapitalanlage

GOLD & SILBER ANKAUF
Hauptstraße 68 · 21266 Jesteburg
MO - FR 10 - 13:00 Uhr und 14 - 18:00 Uhr
SA geschlossen · T: +49 41 83 776 79 47
www.goldullrich.de

BARGELD SOFORT

bikepark **e-bike**
timm **KOMPETENZ CENTER**

Ihr Fahrradexperte seit 1920

Die größte Auswahl an Marken-Bikes der Region

- Hol-Bringservice
- Zertifizierte Fachberater
- Maßgeschneiderte Leasing-Finanzierungsangebote
- Meisterwerkstatt
- Reisen Auswahl an Kinder- und Jugendrädern

Luhdorfer Str. 21 - 23
21423 Winsen (Luhe)
Tel.: 04171 / 70 51 23
Fax.: 04171 / 70 51 99

Käthe-Krüger-Str. 8
21337 Lüneburg
Tel.: 04131 / 85 30 30
Fax.: 04131 / 85 30 26

ZERTIFIZIERTE QUALITÄTWERKSTATT

Unsere Top Marken:

www.bike-park-timm.shop

BARBOE RIESE & MÜLLER GIANT PEGASUS STEVENS KALKHOFF MAMMUT SCOTT SCOOLO



RINDOCK'S

FRÜHLINGS-GENUSS BEI UNS IN HARBURG

BREMER STRASSE 343

21077 HAMBURG

040 / 88161558

TÄGLICH 11:30 BIS 22:00

SPARGELKARTE IM RINDOCKS

WÖCHENTLICHER
MITTAGSTISCH 11,90 &
EXCLUSIVE LUNCH 16,90

Mo.-Sa.
11:30-15:00 UHR

150 G SPARGEL
ALS BEILAGE
7,90 €

- | | |
|--|---------|
| 1. SPARGELCREMESUPPE
MIT SPARGELSTÜCKCHEN | 8,90 € |
| 2. FRISCHER SPARGEL
DAZU SALZKARTOFFELN UND SAUCE HOLLANDAISE | 14,90 € |
| 3. FRISCHER SPARGEL MIT KATENSCHINKEN
DAZU SALZKARTOFFELN UND SAUCE HOLLANDAISE | 23,00 € |
| 4. FRISCHER SPARGEL MIT SCHNITZEL
DAZU SALZKARTOFFELN UND SAUCE HOLLANDAISE | 24,90 € |
| 5. FRISCHER SPARGEL MIT PUTENMEDAILLONS
DAZU SALZKARTOFFELN UND SAUCE HOLLANDAISE | 25,90 € |
| 6. FRISCHER SPARGEL MIT LACHSFILET
DAZU SALZKARTOFFELN UND SAUCE HOLLANDAISE | 29,90 € |
| 7. FRISCHE ERDBEEREN
MIT MASCARPONE ODER VANILLEEIS UND SAHNE | 9,50 € |



SPARGELMENÜ FÜR 40 € PRO PERSON

1. GANG: VORSPEISENSALAT - 2 GANG: SPARGELCREMESUPPE - 3 GANG: SPARGELGERICHT IHRER WAHL 4 GANG: FRISCHE ERDBEEREN

STEAK HAPPY HOUR

Mo.-Sa. 15:00-17:00 UHR
(AUSGENOMMEN VON SONN- UND FEIERTAGEN)
ALLE STEAKGERICHTE MIT BEILAGE, WIE AUF
DER KARTE AUSGEWIESEN, ZU EINEM
VERGÜNSTIGTEN PREIS.

- | | |
|----------------------|-------------------|
| 1. HÜFTSTEAK 200 G | 17,50 STATT 22,90 |
| 2. RUMPSTEAK 250 G | 24,50 STATT 30,90 |
| 3. RIB-EYE 250 G | 26,50 STATT 31,90 |
| 4. FILETSTEAK 200 G | 28,50 STATT 32,90 |
| 5. GRILLTELLER 300 G | 18,50 STATT 22,50 |
| 6. LAMMFILET | 24,00 STATT 28,00 |

EXCLUSIVE LUNCH

Mo.-Sa. 11:30-15:00 UHR
(AUSGENOMMEN VON SONN- UND FEIERTAGEN)
JE GERICHT MIT BEILAGE
16,90 €

- | | |
|--|--|
| 1. HÜFTSTEAK 200 G
MIT BEILAGE NACH WAHL UND RÖSTBROT | 2. GRILLTELLER
DREI SORTEN FLEISCH, MIT PFEFFER-
RAHMSAUCE |
| 3. SCHWEINEMEDAILLONS
MIT CHAMPIGNONS À LA CRÈME | 4. LACHSFILET
FRISCHE BEILAGE NACH WAHL |
| 5. HÄHNCHENBRUSTFILET
MIT PFEFFERRAHMSAUCE | 6. PUTE & CHAMPIGNONS
MIT FRISCHEN CHAMPIGNONS À LA CRÈME |
| 7. PUTENSCHNITZEL
MIT PFEFFERRAHMSAUCE | 8. SPAGHETTI SCAMPI
MIT KNOBLAUCH-WEISSWEINSAUCE, |

MITTAGSTISCH FÜR 11,90 €

Mo.-Sa. 11:30-15:00 UHR

20.04 – 25.04.2026

1. RINDERHACKSTEAK „ITALO STYLE“, MIT MOZZARELLA ÜBERBACKEN,
TOMATENSAUCE & POMMES
2. HÄHNCHENBRUSTFILET, IN ZITRONEN-KRÄUTERSAUCE, DAZU REIS
3. PENNE MIT PESTO ROSSO, MIT RUCOLA, CHERRYTOMATEN & PARMESAN
4. DORADENFILET, MIT MEDITERRANEM GEMÜSE & KARTOFFELN

27.04 – 02.05.2026

1. RINDERSTREIFEN, MIT PFEFFERRAHMSAUCE UND BRATKARTOFFELN
2. KÖNIGSBERGER KLOPSE, MIT SALZKARTOFFELN, ROTE BEETE UND KAPERNSAUCE
3. PENNE, MIT SPINAT & GORGONZOLA
4. ROTBARSCHFILET, MIT SENF-KRÄUTERSAUCE & SALZKARTOFFELN

BAUSTELLE BREMER STRASSE

Liebe Gäste, trotz der Baustelle in der Bremer Straße sind unsere 50
eigenen Parkplätze von beiden Seiten durchgängig befahrbar.

EXTRA BEILAGE:
KLEINER SALAT MIT
DIJONSENF
DRESSING ODER
GULASCHSUPPE
JE 2,50 €

ZUR SPEISEKARTE:



10 € GUTSCHEIN

GUTSCHEIN MITBRINGEN UND VOR ZAHLUNG VORLEGEN.
NICHT KOMBINIERBAR MIT ANDEREN GUTSCHEINEN.
MINDESTRECHNUNGSWERT: 50 € NUR EIN GUTSCHEIN PRO
GRUPPE / TISCH EINLÖSBAR. NICHT EINLÖSBAR FÜR
MITTAGSTISCH / EXCLUSIVE LUNCH / STEAK HAPPY HOUR.
GÜLTIG BIS ZUM 15.5.26

IHRE FEIER BEI UNS
BUCHEN SIE JETZT IHRE FEIERBEI UNS -
EGAL OB PRIVAT- ODER FIRMFESTEIER.
WIR SIND FÜR SIE DA!
JETZT RESERVIEREN:
INFO@RINDOCKS.DE

Noch ein bisschen größer!

Neuer Teilnehmerrekord beim Insellauf

■ (au) Wilhelmsburg. Es ist schon wieder passiert – erneut hat der Wilhelmsburger Insellauf einen neuen Teilnehmerrekord aufgestellt!

Bereits am Vortag des Laufs am vergangenen Wochenende übersprang die Zahl der Meldungen knapp die 5.000er-Marke. Damit ist der Internationale Wilhelmsburger Insellauf mit seinen 45 Auflagen nicht nur einer der ältesten, sondern auch einer der größten Hamburger Volksläufe. So groß, dass die Läufer nicht mehr alle gleichzeitig auf die Strecke passen. Allein für den Halbmarathon waren 1.900 Aktive gemeldet – und einige ländlich-dörfliche Abschnitte der Strecke sind schmal und kurvenreich. Also bekamen die Halbmarathonis, wie schon

2025, erneut bis zum Zielschluss die Strecke für sich allein. Sechs Minuten dauerte es, bis das Feld vor der Elbinselschule den Startbogen vollständig durchquert hatte. Kühles, aber sonniges Wetter dazu, klare Luft nach einem zuvor durchgezogenen Regengebiet. Tendenz: Lauffreundlich und frühlinghaft. Wenig Wind! Nicht ganz so lauffreundlich: Baustellen. Auch Wilhelmsburg bleibt davon nicht verschont – und die Streckenführung ebenso wenig. Kilometer 4: Bagger statt Schafe auf dem Deich! Schön und vielfältig ist die Strecke trotzdem nach wie vor.

Die Zieleinläufe erfolgten bei Sonnenschein. Und bei Livemusik, Kuchenbuffet und Wurstbudenbetrieb war auch der Schulcampus am Zieleinlauf inzwischen zum

Leben erwacht. Ein solides Zuschauerspalier sorgte für Stimmung auf den letzten 200 Metern – ebenso bei der Siegerehrung und den nachfolgenden Starts des Inselläufers (10 km) und des Haspa Mühlenlaufs (5 km). Diese waren aufgrund der auf 1.400 bzw. 690 angewachsenen Teilnehmerfelder ebenfalls leicht umorganisiert worden. Auch die 5-km-Läufer durften sich über eine Nettozeitnahme freuen. Tragischerweise war Manni die Maus, sonst Stamm-Maskottchen des 5-km-Laufs, verhindert – fand sich aber später ersatzweise im Kleinform in den Prämienbeuteln bei der Siegerehrung wieder. Alle Ergebnisse des Laufs unter www.wilhelmsburger-insellauf.de/ergebnisse.



Diesmal waren noch mehr gekommen, als im vergangenen Jahr: Läufer, so weit das Auge reicht

Foto: Johannes Schölermann

„Tschüss, kleine tapfere Soulkitchenhalle!“

Legendäre Filmlocation abgerissen



Am Montagmorgen der vergangenen Woche rückten in aller Herrgottsfrühe die Bagger an und haben mit dem Abriss der maroden Lagerhalle angefangen

Foto: au

Fortsetzung von Seite 1

All das half aber nicht, im Oktober 2024 wurde bekannt, dass die einsturzgefährdete Lagerhalle abgerissen werden soll. Zwar gab es viele weitere Anträge aus der Politik, die Halle und das Gelände endlich einer Nutzung zuzuführen, doch laut einer Stellungnahme des Senats sei man trotz der Prüfung verschiedener Optionen zu dem Schluss gekommen, dass alles zu teuer und zu unsicher sei, um die Halle zu er-

halten. Da das Gebiet, auf der die Soul Kitchen stand, laut Planungsrecht „Industriegebiet“ ist, werden hier voraussichtlich Unternehmen angesiedelt werden.

Marinus Stehmeier, Co-Fraktionsvorsitzender der Fraktion Die Linke in der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte, kritisiert die Maßnahme: „Eine Stadt von Welt hätte es nicht so weit kommen lassen. Die Strahlkraft der Soul Kitchen-Halle wäre stattdessen als kultureller Leuchtturm

zur Entwicklung der alten Industriebrachen um den Veringkanal genutzt worden. Das Engagement und die Ideen im Stadtteil waren da. Doch dem Senat fehlten wie so oft der Wille und die Vision. Nun liegt die Halle in Trümmern. Die Ideen für die Zukunft des Veringkanals tun dies nicht. Wir werden weiter gemeinsam mit den Menschen in Wilhelmsburg daran arbeiten, Stadtökologie, Freizeitnutzung und neue Industriekultur am Veringkanal voranzubringen.“

Gesundheit

ANZEIGE

Mehr als ein Trend: Das neue CBD Gel PLUS von der Nr. 1 in Pharmaqualität

Was Sie über den Trendstoff wissen sollten und warum er Anwender begeistert

Der wertvolle Wirkstoff Cannabidiol, kurz CBD, wird aus der Hanfpflanze gewonnen und beschäftigt Wissenschaftler auf der ganzen Welt, denn in dem Pflanzenstoff steckt enormes Potenzial, darüber sind sich die Fachleute einig. Aber wie können Millionen Menschen von dem Cannabisstoff profitieren?

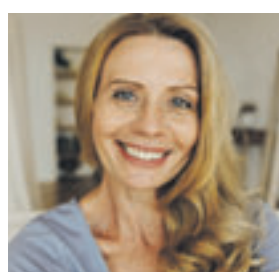
Der älteste Hanf-Fund in Europa liegt in Deutschland und wird auf 5500 v. Chr. datiert. Damals war jedoch noch nicht zu erahnen, dass insbesondere der Cannabisstoff CBD einmal einen Siegeszug in der Wissenschaft antreten würde. Heute ist ein regelrechter CBD-Boom ausgebrochen. Kein Wunder, denn anders als der ebenfalls bekannte Cannabisstoff THC (Tetrahydrocannabinol), der für die berauschende Wirkung der Cannabisdroge verantwortlich ist, macht CBD weder „high“ noch abhängig. Sogar die WHO (Weltgesundheitsorganisation) stuft CBD als sichere Substanz mit einem geringen Risiko ein.¹ Zahlreiche Studiendaten deuten bereits darauf hin, dass CBD ei-



nen äußerst vielfältigen therapeutischen Nutzen haben könnte.

Deutsche Forscher entwickelten erstes Gel mit höchstem CBD-Gehalt pro Tube

Auch ein deutsches Forscherteam hat sich umfassend mit den vielfältigen Cannabissorten und Extraktionsverfahren beschäftigt. Dabei ist den Wissenschaftlern ein Mega-Erfolg gelungen: Mittels eines speziellen



– Judith F. –



„Für mich das beste CBD-Gel auf dem Markt. Ich kann es nur weiterempfehlen.“

CO₂-Verfahrens konnten sie aus der besonderen Cannabissorte sativa L. hochwertiges, reines CBD isolieren und als Rubaxx CBD Gel auf den Markt bringen. Rubaxx CBD Gel ist bereits die Nr. 1 in deutschen Apotheken. Jetzt gibt es mit dem neuen, weiterentwickelten Rubaxx CBD Gel PLUS das höchstdosierte Gel in deutschen Apotheken. Die Experten stellten auch sicher, dass es unter strengen deutschen Pharmastan-

dards mit neuester Technologie hergestellt wird.

Basierend auf ihrem Fachwissen über natürliche Pflanzen- und Inhaltsstoffe reicherten die Wissenschaftler das wertvolle CBD Gel mit Menthol und Minzöl an. Dieses hoch dosierte CBD Gel ist unter dem Namen Rubaxx CBD Gel PLUS in der Apotheke vor Ort oder online erhältlich.

Im Netz findet man inzwischen zahlreiche positive Erfahrungen von begeisterten Anwendern. So berichtet eine Anwenderin über das Gel: „Das CBD Gel PLUS hilft mir sehr. Ich trage es meistens abends auf und habe dann über Nacht deutlich weniger Beschwerden. Morgens kann ich meine Knie spürbar besser belasten.“



Für Ihre Apotheke:

**Rubaxx
CBD Gel PLUS**
(PZN 20136718)

www.rubaxx.de

NEU

Mit dem
extra **PLUS.**



Von der Nr. 1*

RubaXX

AUKTIONSHAUS FRISCH

Sie haben Antiquitäten, Schmuck oder Gold zu Hause was nur herumliegt?



Sofort Bargeld!

OHNE RISIKEN - SERIÖSER ANKAUF - SOFORT BARGELD

WIR KAUFEN AN:

Gold, Zahngold, Edelsteine, Münzen, Schmuck, Diamanten, Besteck, Porzellan, Pelze, Lederjacken, Perücken, Bernstein, Uhren, Silber, Handtaschen, Gemälde, Abendgarderobe, Hüte, Pfeifen Silbermünzen, Goldmünzen und Goldbarren alle Art



Unverbindliche Beratung - Transparente Abwicklung!



Verkauf von Perücken

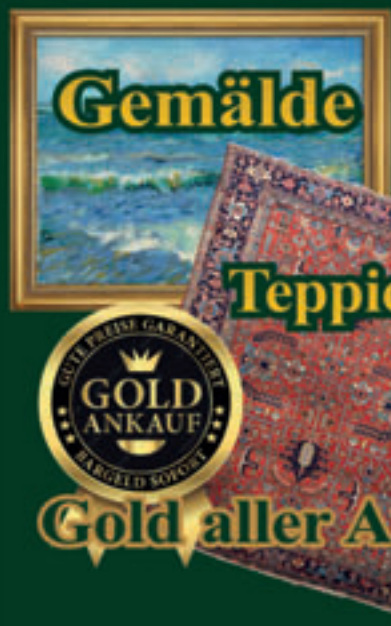
Pfeifen

Brillengestelle

Luxus-Uhren

Zahngold

Hüte



Gemälde

Teppiche



Gold aller Art

NEU
Batteriewechsel
statt 9,99 €
jetzt 2,99 €

Viele weitere Wertsachen mehr!



Uhren



Puppen



Handtaschen



Für Pelze bis zu **13.000 €**

Alle Ankäufe nur in Verbindung mit Gold

WIR WECHSELN IHRE D-MARK IN EURO!
Münzen und auch Scheine.

Tageshöchstpreise für Gold! Wir zahlen 180,00 € pro Gramm

Wir schätzen Ihre Antiquitäten und Wertsachen kostenlos und unverbindlich!



Stiefel



Porzellan

AKTIONS Ankaufstage

April	April	April	April	April
20.	21.	22.	23.	24.
10 bis 18 Uhr	10 bis 18 Uhr	10 bis 18 Uhr	10 bis 18 Uhr	10 bis 18 Uhr

Es wird sich für Sie lohnen!



Modelleisenbahn

Lütt Enn 3 in 21149 Hamburg
Tel.: 0178 - 22 15 882
E-Mail: Auktionshaus-Frisch@web.de
<https://auktionshaus-frisch.mozello.site.com>

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10 - 18 Uhr
Samstag 10 bis 14 Uhr
Inh.: E. Kwiek

Kostenlose Beratung durch unser geschultes Personal bei Ihnen zu Hause möglich!

P Parken vor Ort
5 Min. von der S-Bahn Station S5
S5

Wohnwelt Haus & Garten



Foto: Adobe Stock

Sie wollen aussagekräftige Werbung?

Dann sind Sie bei mir genau richtig!

Ihr Ansprechpartner für das Gebiet Süderelbe.

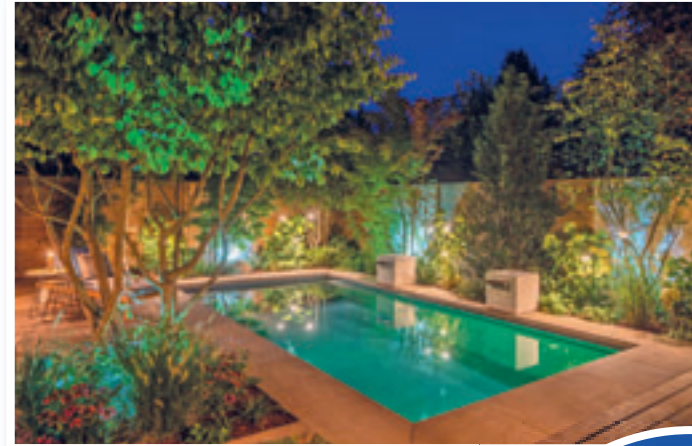
Uwe Sakowski, Medienberater
Tel.: (040) 70 10 17-30
E-Mail: u.sakowski@neuerruf.de

der neue RUF
Die Leuchtwelt aus Westmünster in Hamburg-Süd

Swimmingpools mit Lichtkonzept

Leuchtende Träume im eigenen Garten

■ (akz-o). Ein eigener Swimmingpool ist ein Ferienparadies, das man jeden Tag genießen kann. Jeden Tag? Und jede Nacht! Denn Gartenpools mit Lichtsystemen sind tagsüber Erfrischungsoasen oder Wellnessstempel. Abends verwandeln sie sich – im wahrsten Sinne des Wortes – in Highlights. Das passende Lichtdesign lässt Poolgärten und ihre Besitzer „erstrahlen“, schafft eine hohe Aufenthaltsqualität und lädt dazu ein, die Nacht zum Tag zu machen.



Ferienparadies für Tag und Nacht Foto: Löchte/Bundesverband Schwimmbad & Wellness e.V./akz-o

Ans „Lichtermeer“ – ohne Anreise

Ob kleine Lichtakzente oder großflächige Beleuchtung – das Zubehör der Poolbranche für den „schönen Schein“ ist vielfältig. Ein individuelles Lichtkonzept lässt sich somit ganz nach den eigenen Vorstellungen realisieren. Spot an oder lieber indirektes Licht? Farbwechsel gefällig? Einfach von beruhigendem Blau auf dynamische Lichteffekte umschalten? Moderne Scheinwer-

fer fürs Schwimmbad können sich flexibel an unterschiedliche Anforderungen anpassen. Mit ihrer zeitgemäßen LED-Technik geben sie nicht nur Licht. Sie setzen auch ein Zeichen für Energieeffizienz und Nachhaltigkeit. Und wenn man ein

verreisen – nur, um nach Sonnenuntergang am schön schimmernden Wasser entspannen zu können.

Licht für Entspannung, Spaß und Sicherheit

Entspannung für alle Sinne – das ist lange noch nicht alles, was eine „glänzende“ Wasserfläche zu bieten hat. Wer es lieber lebhaft mag, verwandelt sein Becken mit passenden Lichtspielen in eine Partykulisse. Licht im Pool erfüllt zudem einen Sicherheitsaspekt. Gleichmäßig ausgeleuchtete Becken reduzieren Unfallrisiken, erleichtern die Sicht und verbessern die Orientierung für Schwimmer jeden Alters.

KELLER | FASSADE | BALKON

- Kellersanierung innen und außen • Bohrlochinjektion
- Fassadensanierung • Fugensanierung
- Balkonsanierung • Bodenabdichtung • Sockelabdichtung

Bis zu 10 Jahre Garantie***

Termine frei **Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!**
TEL. 040/18204997 | info@rs-bautenschutz.de

Garten- und Landschaftsbau Dzaferi GmbH
Ihr Gartenspezialist

- Planung und Umgestaltung
- Terrassen-, Wege- und Zaunbau
- Stein- und Pflasterarbeiten
- Baum- und Heckenschnitt
- Wetterdienst und vieles mehr...

10% RABATT

Tel.: 040 - 5354 5731
Zürnkamp 23 • 21217 Seevetal
www.galabau-dzaferi-gmbh.de

KNUTZEN WOHNEN Großmooring 2 | 21079 Hamburg-Harburg
Telefon 040-7673 550 | www.knutzen.de
Mo-Fr: 10:00-18:00 Uhr, Sa: 10:00-14:00 Uhr

SONNENSCHUTZ NACH MASS

BIS ZU* 30% RABATT AUF DIE Sun*Light KOLLEKTION

BERATUNG UND AUFMASS KOSTENLOS BEI IHNEN ZU HAUSE!
* 27% Aktionsrabatt + 3% Knutzen Plus-Rabatt. Infos unter plus.knutzen.de

Knutzen Wohnen GmbH | Verwaltung: Gutenbergstraße 12 | 24941 Flensburg

Ihr regionaler Anbieter mit Ausstellungsraum.

Save the date!
Tag der offenen Tür:
09.05.2026, 11 - 17 Uhr

MADE IN GERMANY

RC 2
GERÜCKTE SICHERHEIT DIN EN 1622

Tore **Aluminium-Haustüren**

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen! Hochwasserschutz - Schützen Ihr gesamtes Gebäude vor Starkregen.

Loftsysteme **Hochwasserschutz**

Wartungen von Garagentoren, Tiefgaragentoren und Industrietoren vom Fachbetrieb nach ASR A1.7

MyDoor GmbH
Niederlassung Lüneburg | Papenkamp 3
21357 Bardowick | Tel. 04131 / 393 33-0
lueneburg@mydoor-gmbh.de
www.mydoor-gmbh.de

MYDOOR DIE PROFIS



Hier wird die Nacht zum Tag. Foto: Wild Schwimmbadtechnik/Bundesverband Schwimmbad & Wellness e.V./akz-o

Immobilienagentur Herrmann

Häuser/ Wohnungen für vorgemerkte Kunden gesucht!
Wir bewerten Ihre Immobilie kostenfrei und professionell.

- Verkaufen & Vermieten
- Wertermittlung
- Mediation bei Erb- & Trennungskonflikten

DEKRA zertifizierter Immobiliengutachter und Mediator bei Immobilienkonflikten

Kostenlose Erstberatung – Markteinschätzung
T 04161 6532601 M 01639 665994
E info@immobilienagentur-herrmann.de
W immobilienagentur-herrmann.de

Zeitlos schön Designqualität ins Bad

■ (spp-o). Viele Menschen möchten es sich zuhause richtig schön machen – und das Bad spielt dabei eine immer größere Rolle. Es wird zum Ort, an dem man zur Ruhe kommt, den Tag beginnt oder bewusst ausklingen lässt. Eine klare Gestaltung, harmonische Farben und hochwertige Materialien helfen dabei, eine Atmosphäre zu schaffen, die langfristig wirkt und nicht nach kurzer Zeit aus der Mode gerät. Genau diesen Ansatz verfolgt die Stu-



Foto: Duravit AG/spp-o

dio F. A. Porsche Collection von Duravit. Die Serie kombiniert präzise Formen, sorgfältig ausgewählte Materialien und eine reduzierte Ästhetik zu einem Badkonzept, das auf Dauerquali-

tät ausgelegt ist. Die Designer setzen auf eine bewusst zurückhaltende Formensprache, die durch ausgewogene Proportionen und ruhige Geometrien überzeugt. „Mit der Studio F. A. Porsche Collection entsteht ein persönlicher Rückzugsort, der Wohlbefinden schenkt und das Badezimmer zum privaten Bereich des Hauses macht“, beschreibt Henning Rieseler, Design Director bei Studio F. A. Porsche, die Haltung hinter der Serie. Die Kollektion bietet zahlreiche Möglichkeiten, das Bad individuell zu gestalten. Waschlöscher sind als Aufsatz- oder Einbauvariante erhältlich und lassen sich mit Möbeln in verschiedenen Breiten und Farbtönen kombinieren.

MEIER DACHDECKERMEISTER

HELDENHAFT AUF IHREM DACH

- DACHSANIERUNG
- DACHDÄMMUNG
- DACHPFLEGE & SERVICE
- SCHORNSTEINKOPF-BEKLEIDUNG

Harsefeld · Tel. 041 64 / 48 81
www.meier-bedachungen.de

PlanPortal Projekt GmbH
Bauunternehmen · Meisterbetrieb

Baubausführungen

- Neubau und Wohnungssanierungen
- Fassadenarbeiten WDVS
- Maurer- und Betonbauarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Malerarbeiten

Veritaskai 8 21079 Hamburg ☎ +49 40 808107170
www.planportal-projekt.de | Service@PlanPortal-Projekt.de

Wohnwelt Haus & Garten

Hybride Wärme weitergedacht

Feuerstätten ergänzen die Heizungsanlage

■ (akz-o). Hybride Heizsysteme sind die Antwort auf steigende Effizianzforderungen im Neubau und bei Sanierungen. Der Begriff „Hybride Wärme“ wird in der Regel mit der Kombination von wassergeführten Feuerstätten und einer Wärmepumpe verbunden, doch begrenzt diese Sichtweise die Möglichkeiten einer kostengünstigen Wärmeerzeugung. Entscheidend ist das Zusammenspiel unterschiedlicher Wärmequellen. Hierbei deckt zum Beispiel die Zentralheizung oder eine Wärmepumpe die Grundlast ab, während ein Kaminofen gezielt in Phasen höheren Bedarfs für zusätzliche Wärme sorgt. Die Spitzenlast entsteht vor allem abends und am Wochenende und dem damit einhergehenden Wunsch nach Behaglichkeit. Genau an diesem Punkt rückt die technische Vielfalt von Feuerstätten in den Fokus. So zum Beispiel der Kaminofen Greena von Leda, der in unterschiedlichen Ausführungen zur Verfügung steht: Mit optionalem Wärmespeicher oder als wasserführende Variante.



Moderne Feuerstätten können die vorhandene Heizungsanlage sinnvoll ergänzen und helfen, Kosten zu sparen
Foto: Leda Werk/akz-o

Speichermasse: Lange Wärme im Wohnraum

Bei der technisch einfachsten Lösung wird der Kaminofen unabhängig von der zentralen Heizungsanlage betrieben und heizt die Wohnräume auf. Der Kaminofen kann überall dort platziert werden, wo ein Schornstein zur Verfügung steht. Er hat eine Wärmeleistung von 6 Kilowatt (kW) und kann mittels Guss-Speichereinlagen an den tatsächlichen Wärmebedarf angepasst werden. Bis zu sechs, jeweils 15 Kilogramm schwere Gussringe nehmen die überschüssige Hitze der Flammen auf und geben die Wärme

zeitversetzt über mehrere Stunden ab, nachdem das Feuer erloschen ist. Somit ist dieser Kaminofen die ideale Lösung für langanhaltende Wärme im Wohnzimmer.

Wassertechnik: Wärme im ganzen Haus

Die wasserführende Variante wird in das Gesamtsystem eingebunden und unterstützt die konventionelle Heizungsanlage, Solaranlage oder die Wärmepumpe und ist die optimale Lösung für Häuser mit geringem Wärmebedarf. Die Gesamtleistung des Greena W beträgt 8 kW. Hiervon dienen 4 kW der Raumluftwärmung und 4 kW speisen

das Heizungssystem. Sobald das Feuer kraftvoll brennt, wird im integrierten Wärmetauscher gleichzeitig Wasser erhitzt und an einen Pufferspeicher übergeben, der diese Wärme in die Heizkörper oder die Fußbodenheizung sowie in die zentrale Wasserversorgung für Küche und Bad einspeist. Über einen Umlenkschieber lässt sich die Leistungsverteilung gezielt regeln: Wird er herausgezogen, heizt der Wohnraum schnell auf. Bei eingeschobenem Regler wird vorrangig der Wärmetauscher aktiviert.

Gusseisen: Ein besonderer Werkstoff

Beide Varianten des eleganten, mattschwarzen Kaminofens sind 135 cm hoch und haben eine kreisförmige Grundfläche von 45 cm im Durchmesser. Es stehen zwei unterschiedliche Oberflächen zur Auswahl – matt und glatt oder mit einem Relief, das an die Rinde eines Baumes erinnert. Feinste Konturen und Muster, die im Ofenbau nur ein ganz besonderer Werkstoff ermöglicht: Gusseisen. Der norddeutsche Ofenhersteller Leda stanzte die Ofenteile nicht aus Blech, sondern gießt die einzelnen Komponenten aus flüssigem, glühendem Eisen. Weitere Informationen und Innovationen unter www.leda.de

Jetzt noch 35-70% Förderung abgreifen!

PRIGGE
Bäder • Heizung • Lüftung

Lohnt sich eine Wärmepumpe? **JA!**

Echte Fakten gibt's beim Prigge-Man!

Nutzen Sie JETZT NOCH die Chance auf attraktive Förderungen für effiziente und nachhaltige Bosch Wärmepumpen.

Wir übernehmen Beratung inkl. Kostenvergleich, Installation, Wartung und Reparatur. Jetzt Angebot anfordern!

Friedrich-Vorwerk-Str. 7 • 21255 Tostedt • www.prigge-man.de

Unsere nächsten Sonderseiten

„Wohnwelt Haus & Garten“ erscheinen am **16. Mai 2026**

Viele Tipps, Tricks und Trends rund um die Themen in Haus & Garten.

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein? Dann kontaktieren Sie uns: unter ☎ 040 70 10 17 30 u. sakowski@neuerruf.de

Wertvoll ist etwas, das Bestand hat.

Ihr zuverlässiger Partner für: Holz-, Terrassen-, Hof- und Pflastersteinreinigung



- Professionell, sauber und schnell, modernste Heißwasser-Hochdruck-Technik, ohne Spritzwasser
- Regionaler Fachbetrieb.
- Umweltfreundliche Reinigung - komplett ohne Chemie!
- Kostenfreie Beratung, Aufmaß - vor Ort.
- Festpreis - Garantie - kostenfreies Angebot, keine Anzahlung, Zuschläge oder versteckte Kosten.
- 70% Ersparnis zur Neuverlegung! Nachhaltige Alternative zur teuren Neuverlegung.
- Keine vollgespritzten Hauswände, Haustüren und Fensterscheiben!
- Schmutzpartikel und anfallendes Wasser werden sofort abgesaugt und gefiltert.
- Jahrelange Moos- und Algenablagerungen werden aus den Fugen entfernt und anschließend mit Quarzsand, oder einer festen Pflasterfuge neu eingebaut.
- Anschließend wird die Fläche mit neuester Nanotechnologie imprägniert.



Foto: Adobe Stock

Wohnwelt Haus & Garten

Schlichting Bedachung

TERMINE
FREI!

- Dachrinnen-Reinigung
- Fassadenreinigung • Flachdach-Technik
- Dachreinigung und -beschichtung
- Schornsteinverkleidung

www.schlichtingbedachung.de · Tel. 04105 / 5 90 26 29 · 21218 Seevetal

Frischer wohnen

Diese Wandfarbe reinigt die Luft mit Licht

■ (akz-o). Gerüche in der Wohnung kennt fast jeder: Essensdünste, Ausgasungen aus neuen Möbeln, Teppichen oder Farben, manchmal auch Tabakspuren. bleibt dauerhaft erhalten, solange Licht auf die Oberfläche trifft. Zusätzlich ist die Farbe alkalisch eingestellt, was das Wachstum von Schimmelsporen hemmen kann.

Farbe für ein gesundes Wohnumfeld

Frischeweiß kommt ohne Lösemittel, ohne Emissionen und ohne synthetische Kunststoffe aus – ein Vorteil für alle, die Wert auf ein gesundes Wohnumfeld legen. Die sehr ergiebige Farbe lässt sich rollen oder streichen; zehn Liter reichen für bis zu 100 Quadratmeter Fläche. Wer farbliche Akzente setzen möchte, kann Frischeweiß mit Auro Kalkbuntfarben abtönen. Dabei kann es zu produktspezifischen Einschränkungen kommen, weshalb ein Probeanstrich empfohlen wird. Wie bei allen frisch gestrichenen Räumen gilt auch hier: regelmäßiges Lüften ist wichtig, da

mit Luftbewegungen den Kontakt zwischen Raumluft und Wandoberfläche ermöglichen.

Untersuchungen bestätigen die Wirkung

Mehrere unabhängige Einrichtungen haben die Wirkung des Frischeweiß (www.auro.de) getestet.

Dabei wurde festgestellt, dass Frischeweiß unter anderem Formaldehyd abbaut – einen Schadstoff, der in vielen Innenräumen vorkommt, etwa durch Möbel oder Holzwerkstoffe. In einem Prüfbericht des Shanghai Institute for Measuring and Testing Technology (SIMT) zeigte sich besonders deutlich: Nach einer Stunde waren rund 90 Prozent des Formaldehyds aus der Luft entfernt, nach zwei Stunden rund 95 Prozent. Dabei wird der Stoff nicht nur aufgenommen, sondern vollständig zersetzt.

Gartenabfälle ins Grüne? Sicher!

Container (1 - 36 m³) für Ihre Grünabfälle aus Haus, Garten & Gewerbe.
heinz-husen.shop | 04186 88 85 0

HEINZ HUSEN

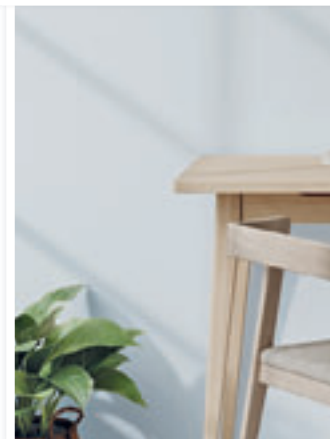


Wer farbliche Akzente setzen möchte, kann Frischeweiß mit Kalkbuntfarben abtönen
Foto: Auro/akz-o



Die sehr ergiebige Farbe lässt sich rollen oder streichen
Foto: Auro/akz-o

Vieles davon bleibt lange in der Raumluft und beeinflusst unser Wohlbefinden – oft unbewusst. Eine spezielle Wandfarbe namens Frischeweiß kann dazu beitragen, die Luftqualität in Innenräumen zu verbessern. Sie nutzt die sogenannte Photokatalyse: Trifft Licht auf die gestrichene Oberfläche – Tageslicht oder künstliches Licht – werden bestimmte Geruchs- und Schadstoffmoleküle in der Luft in harmlose Bestandteile umgewandelt. Die Wirkung setzt bereits nach dem ersten Anstrich ein und



Frühlingserwachen für alte Möbelschätzchen

Neustart. Für alles was wir lieben.

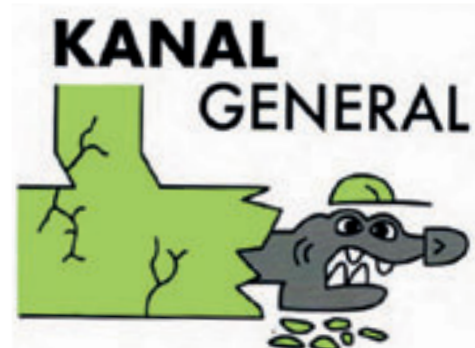
© Susann Liehr

Polsterarbeiten Markenmöbel Sonderanfertigungen

Löffelsend
POLSTERWERKSTÄTTEN

Am Hirschwechsel 5 | 21244 Buchholz | www.loeffelsend.de

- Grundstücksentwässerungs-Technik
- TV-Rohr- und Kanaluntersuchung
- Grabenlose Rohrrinnensanierung
- Kanalsanierung
- Kleinkläranlagen



KANAL GENERAL GmbH

Wittenberg 1
21727 Estorf-Gräpel
Tel. 04140 - 899 63 15
info@kanal-general.de

www.kanal-general.de



Rund um den Abfluss sind wir für Sie da!

Wir sind ein Fachbetrieb in der Grundstücksentwässerung. Dies umfasst nicht nur das Abwasserrohr, die Vielseitigkeit rund um den Kanal ist weitaus mehr.

Ständig Ärger mit dem Kanal? Feuchte Wand? Absackungen? Pilzbefall oder Gerüche? Haus gekauft? Wie sieht Ihre Leitung unter dem Haus aus? Wir beantworten diese Fragen und beseitigen die Probleme

Kanalinspektion/ Dichtheitsprüfung DIN 1986-30 & 1610

Das Rohr aus der Sicht von innen: Wir Dokumentieren den Leitungsverlauf mit Bildbericht und Schadenprotokoll. Ein Schaden wird mit Tiefenangabe auf den Punkt geortet. Sind in den Leitungen keine Schäden, erstellen wir Ihnen ein Dichtheitsprüfprotokoll.

Der Sanierungsvorschlag und Angebot.

Nach der Befahrung mit der Kamera können wir Ihnen einen Sanierungsvorschlag mit verschiedenen Methoden unter-

breiten. Maßgeschneidert auf Ihr Vorhaben. Bei Versicherungsschäden übernehmen wir gern die Betreuung.

Die grabenlose Sanierung ist unser Konzept.

- **Der Kurzliner/ GFK Liner** ist eine Kurzfristige punktuelle Reparatur im Reparaturverfahren, mit einer Nutzungsdauer von 2 bis maximal 15 Jahre.
- **Der Schlauchliner** ist eine langfristige Renovierung des Rohres, mit einer Nutzungsdauer von mindestens 50 Jahren erreicht der Schlauchliner den Status eines neuen Rohres. Mit dem Rohr im Rohrverfahren reicht ein Zugang, um die grabenlose Sanierung herzustellen. Kein Aufstemmen, keine Muffe und zeitsparend.
- **Rückstausicherung** Wir berücksichtigen den Rückstauschutz, damit Sie sicher vor Fäkalwasseraustritt sind, wenn der Straßenkanal mal überlastet ist.
- **Kleinkläranlagen** In diesen Bereich sind wir



Punktuelle Reparatur eines Rohrbruchs.

für Neubau, Umrüstung und Sanierung für Sie tätig

Rohrreinigung:

Wir arbeiten nicht blind!

Wie Sie bei diesem kleinen Einblick erkennen, sind wir rund um den Kanal für sie da. Somit sind wir auch im Umweltschutz tätig. **Denn Abwasser gehört nicht ins Erdreich!**

Gerne beantworten wir Ihre Fragen und kommen zu Ihnen.

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!



Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE

Heizung tauschen – aber wie?

Betriebsleiter von Volpro beantwortet die wichtigsten Fragen

Die Heizungsgesetze sind in Bewegung – und viele Eigenheimbesitzer wissen gerade nicht, was das für sie bedeutet. Klar ist aber schon heute: Konventionelle Heizungen werden langfristig teurer, egal wie die Politik die Regeln schreibt. Eine aktuelle Studie des Fraunhofer Instituts (März 2026) zeigt: Wer heute noch eine Gasheizung einbaut, zahlt bis 2045 rund 23.000 € mehr als jemand, der jetzt auf eine Wärmepumpe umsteigt. Mario Häußler, Betriebsleiter SHK der Volpro GmbH, ein regionaler Partner aus Verden und Winsen, beantwortet die Fragen, die seine Kunden gerade am häufigsten stellen.

Was ist eine Wärmepumpe – und warum ist sie gerade so ein Thema?

Eine Wärmepumpe heizt ohne Gas oder Öl. Sie zieht Wärme aus der Außenluft und macht daraus Heizenergie – ganz ohne fossile Brennstoffe. Das klingt erstmal technisch, bedeutet in der Praxis aber vor allem eines: keine Abhängigkeit von Energiepreisen, die seit Jahren nur eine Richtung kennen. Dazu kommt, dass der Staat den Umstieg aktuell mit bis zu 70 % fördert – ein Zeitfenster, das so nicht ewig offenbleiben wird.

Funktioniert eine Wärmepumpe auch in meinem Altbau?

Ja – und das ist die Frage, die uns

am häufigsten gestellt wird. Über 80 % aller Wärmepumpen werden in Bestandsgebäuden verbaut, nicht im Neubau. Wir schauen uns für jedes Objekt individuell an, ob die vorhandenen Heizkörper für



den Betrieb geeignet sind. In den meisten Fällen reicht die bestehende Anlage aus. Falls einzelne Heizkörper getauscht werden müssen, werden diese auch von uns geplant – diese Umbaukosten sind ebenfalls förderfähig.

Brauche ich zwangsweise eine Fußbodenheizung?

Das ist eines der hartnäckigsten Missverständnisse rund um Wärmepumpen – und es hält viele Hausbesitzer unnötig vom Umstieg ab. Früher stimmte es, dass Wärmepumpen niedrige Vorlauftemperaturen brauchten und deshalb am besten mit Fußbodenheizung funktionieren. Moderne Geräte können aber auch mit normalen Heizkörpern effizient betrieben werden. Wir prüfen vor jedem Einbau individuell, ob die vorhandenen Heizflächen ausreichen.



Mario Häußler, Betriebsleiter SHK

Stimmt es, dass Gasheizungen bald wieder erlaubt werden – lohnt sich eine Wärmepumpe dann noch?

Die Koalition hat im Februar 2026 angekündigt, Gas- und Ölheizungen im neuen Gebäudemodernisierungsgesetz wieder zuzulassen. Das Gesetz ist noch nicht in Kraft. Was aber bereits feststeht: Ab 2029 muss bei Gas- und Ölheizungen schrittweise ein wachsender Bioanteil beigemischt werden – das verteuert den Betrieb zusätzlich, Jahr für Jahr. Das Fraunhofer Institut hat genau das durchgerechnet und kommt selbst in der konservativsten Annahme – hohe Strompreise, niedrige Gaspreise – noch auf einen Kostenvorteil der Wärmepumpe von bis zu 171 € pro Monat bis 2045 im Einfamilienhaus. Wer heute umsteigt, sichert sich außerdem noch die volle Förderung – die wird mit dem neuen Gesetz voraussichtlich nicht steigen.

Welche Förderung gibt es – und wie lange noch?

Aktuell gibt es über die KfW bis zu 70 % Förderung auf den Einbau einer Wärmepumpe. Die Grundförderung beträgt in jedem Fall 30 %, dazu kommen bis zu 20 % Klimageschwindigkeitsbonus – bei Ölheizungen immer, bei Gasheizungen ab einem Anlagenalter von 20 Jahren – sowie 5 % Effizienzbonus bei Geräten mit natürlichem Kältemittel, die wir grundsätzlich einsetzen. Für Haushalte mit geringerem Einkommen sind zusätz-

lich bis zu 30 % Einkommensbonus möglich – diese Förderstruktur ist gesichert bis Ende 2028. Förderfähig sind Kosten bis 30.000 € brutto – das bedeutet einen maximalen Zuschuss von 21.000 €. Wichtig: Der Antrag muss vor Auftragsvergabe gestellt werden. Das Gute: Wir unterstützen unsere Kunden bei der Förderung!

Brauche ich gleichzeitig eine PV-Anlage?

Nein – eine Wärmepumpe spart gegenüber Gas auch ohne Photovoltaik bereits erheblich. Wer aber eine PV-Anlage hat oder plant, profitiert doppelt: Die Wärmepumpe ist das einzige Heizsystem, das sich direkt mit selbst erzeugtem Solarstrom betreiben lässt. Das senkt die Betriebskosten nochmals deutlich und macht gleichzeitig unabhängig von steigenden Strom- und Gaspreisen.

Was ist Ihre Empfehlung für den optimalen Umstieg?

Wir beraten unsere Kunden auf Wunsch im Gesamtpaket. Neben der Wärmepumpe empfehlen wir, auch das Thema Photovoltaik mit Batteriespeicher und E-Mobilität mitzudenken – und alle Komponenten intelligent miteinander zu vernetzen. Auf Wunsch integrieren wir zusätzlich einen Smart Meter. Dieser bildet die Grundlage für einen dynamischen Stromtarif – so bezieht die Anlage automatisch dann Energie, wenn der Strom besonders günstig ist. So wird aus einzelnen Maßnahmen ein System, das dauerhaft Kosten spart.



VOLPRO
Energiesysteme für Ihre Zukunft

**Jetzt
unverbindlich
beraten
lassen!**

Regionaler Meisterbetrieb

Komplettlösung inkl. Förderberatung

Festpreise ohne Überraschungen

Nachhaltig und CO₂ reduzierend

Beispielrechnung:
7 kW Buderus Wärmepumpe
180L Warmwasserspeicher
inkl. Elektroarbeiten

ab 8.900,-€
(bei 70% Förderung)

Jetzt noch bis zu
70% Förderung
für Wärmepumpe sichern
... solange die Förderung noch so hoch ist



www.volpro.de



04171 546 840

Die Turmfalken sind wieder da!

Falkenkamera wieder in Betrieb

■ (au) Neugraben. Sie lassen sich durch nichts beeindrucken: Die Turmfalken im Kirchturm der Michaeliskirche in Neugraben. Seit 2003 gibt es dort einen Nistkasten für Turmfalken. Erbaut wurde er 2003 von den VCP-Pfadfindern des hier beheimateten Stammes Ulrich von Hutten und wurde seitdem in jedem Jahr von einem Falkenpaar genutzt. Seit 2013 können nun alle die Falken beobachten, denn zusammen mit dem NABU wurde dort eine Webcam eingebaut: Die Falkenkamera. Auch ein paar tolle Videos sind auf der Seite zu sehen.

Und auch in diesem Jahr wird der Nistkasten genutzt. Wieder hat ein Falkenpärchen den Nistkasten bezogen, und in rund einem Monat sollen auch die Eier gelegt sein. Der

Brutverlauf ist anhand eines Blognachzulesen, und wer gerade beim Blick durch die Falkenkamera etwas Tolles oder Besonderes beobachtet,

kann dies gleich über ein Formular mitteilen. Wer die Falken beobachten will, der kann dies hier tun: www.falkenkamera.de.



Beobachtung durch die Falkenkamera im Turm der Michaeliskirche in Neugraben
Foto: www.falkenkamera.de

Wir servieren
Ihnen den RUF
auf dem Tablet!



Schon Freitagabend
die Zeitung
von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE

An die Kinder vom Bullenhuser Damm erinnern Gedenkveranstaltung am 20. April

■ (au) Rothenburgsort. Am 20. April 1945 – kurz vor dem Ende des Zweiten Weltkriegs – wurden im ehemaligen Schulgebäude am Bullenhuser Damm zwanzig jüdische Kinder, ihre Betreuer sowie mehrere sowjetische Kriegsgefangene von SS-Männern ermordet. Heute erinnert die Gedenkstätte Bullenhuser Damm an dieses grausame Verbrechen und bewahrt die Namen und Geschichten der jungen Opfer.

Die Vereinigung Kinder vom Bullenhuser Damm e.V. lädt in diesem Jahr zu einer Gedenkveranstaltung am 20. April um 18 Uhr in der Turnhalle der ehemaligen Schule,

Bullenhuser Damm 92, ein Angehöriger der Opfer aus dem In- und Ausland werden daran teilnehmen und an die ermordeten Kinder und ihre Begleiter erinnern.

Oksan Karakus, kulturpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion Harburg, lädt alle Interessierten herzlich ein, an die Kinder vom Bullenhuser Damm zu erinnern und gemeinsam zur Gedenkfeier zu kommen. Treffpunkt ist am Montag, 20. April, um 17 Uhr vor dem Kreisbüro der SPD Harburg, Julius-Ludowig-Straße 9, um gemeinsam mit zur Gedenkstätte zu fahren (S3/S5 und Bus 130, Umstieg Elbbrücken).

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

RS Keller | Mauer | Fassade
Sanierungsarbeiten • Putz- und Fugensanierung
Spachtelarbeiten • Mauerwerksanierung
Balkonsanierung • Trockenbau • Betoninstandsetzung
Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!
TEL. 040/18 20 49 97 | www.rs-bautenschutz.de

Dachdecker

Rosenberg
Alles gut bedacht GbR

- Dacheindeckung und Umdeckung
- Dachreinigung & -beschichtung
- Schornsteinverkleidungen
- Reparaturen in kürzester Zeit
- Schieferarbeiten
- Flachdachsanieierung
- Dachrinnenreinigung
- Dachrinneninstallation

Ihr Dachdecker-Fachbetrieb
für den gesamten Norden

Bei den Linden 10
21449 Radbruch
Tel.: 04178 / 81 82 811

Mobil 0173 - 621 61 88
info@dach-rosenberg.de
www.dach-rosenberg.de

NOCH GANZ DICHT?

„Noch ganz dicht?“ Der freundliche Dachdecker in der Nachbarschaft hat noch Termine frei. Zertifiziert für Asbestarbeiten, Flachdach, Schornstein, Dachrinnen, Wärmedämmung und Reparaturen usw. ☎ 040/69089340 oder 0163/9832750. Jetzt mit Rentner-Rabatt, Anfahrt und Beratung kostenlos www.nochganzdicht.de

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH

Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen

**FACHBETRIEB FÜR
FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN
GRÜNDÄCHER**

Francoper Str. 60
21147 Hamburg
Tel. 040 - 796 43 30
FUNK 0172 - 95 64 954

L&R
Dachdeckermeisterbetrieb

- ✓ Freie Kapazitäten
- ✓ Kostenlose Beratung vor Ort

- Dachreinigung und Beschichtung
- Bedachungen aller Art
- Flachdachsanieierung
- Schieferarbeiten
- Schornsteinsanieierung

Wir garantieren Ihnen alle Leistungen
zu einem fairen Festpreis!

Lutz & Rosenberg GbR
Luruper Hauptstraße 258 · 22547 Hamburg

Dachdecker

Termine frei
Schlichting
Belichtung u. Dachsanierung
• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
Flachdachtechnik • Dachreinigung und Imprägnierung
• Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung
Hamburg:
040/333 73 630
Seevetal:
04105/5902629

Elektrotechnik

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft

- Fenster
- Rollläden
- Innenausbau
- Plissees
- Türen
- Markisen
- Garagentore
- Terrassenbau (Holz & WPC)

☎ 04181 - 99 79 561

Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Reindorfer Osterberg 93 · 21266 Jesteburg
info@mk-handwerk.de · mk-handwerk.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau - Neubau - Sanierung
Fliesenleger
www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Gala Bau Goerke
• Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
• Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
• Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
• unverbindliche Beratung vor Ort
Tel. 04167/8 22 98 68 und 0152/53852949

**Garten- und Landschaftsbau
PLANUNG & BAU & PFLEGE**

- Baum- und Heckenschnitt
- Gartenpflege
- Stein- und Pflasterarbeiten
- Terrassen- Wege- und Zaunbau
- Winterdienst und vieles mehr

Zürnkamp 23 · 21217 Seevetal · Tel.: 040 - 5354 5731
www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau

- Rollrasen verlegen
- Gartenpflege • Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt • Zäune aufstellen

Büro: 04163/86 19 782

Gas- und Brennwerttechnik

Heizung • Sanitär • Klima • Solar **Notdienst**
LENGEMANN 24 h
EGGERS Tel. 76 61 38-0
Neuländer Kamp 2 a · 21079 HH-Harburg
www.lengemann-eggert.de

Gas • Heizung • Sanitär

apei
Gas- und Sanitärtechnik
Reparaturen und Neuanlagen
MODERNE BADGESTALTUNG • UMWELTFREUNDLICHE
HEIZUNGSANLAGEN • SOLARANLAGEN
HORST APEL GMBH · CUXHAVENER STRASSE 210
TEL. 040/797 16 70 · FAX 040/797 16 797

BURGER Sanitärtechnik
Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhütendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
- Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
- Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
Sandheide 30 • 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

LILIENTHAL Haustechnik
Sanitär • Heizung • Erneuerbare Energien
Finkenwerder Norderdeich 114a · 21129 Hamburg
www.lilienthal-haustechnik.de
info@lilienthal-haustechnik.de
Telefon: 040/226 30 90 30

LÜHNS & CO
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckendorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/773739

Gas • Heizung • Sanitär

RAGA GmbH
Alle Arbeiten aus einer Hand

- Heizung
- Sanitär
- Fliesen
- Wasserschadenbeseitigung
- Bauausführung
- Innenausbau
- Kellerabdichtung
- Bodenbeläge und vieles mehr ...

Glüsinger Straße 96 · 21217 Seevetal
Tel. 040/768 14 10 · Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

Glaseri

GLASEREI
MEISTERBETRIEB
Toni Lompa
Cuxhavener Straße 356 · 21149 Hamburg
E-Mail: info@glaseri-lompa.de · Tel.: 040 7015814

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro
HUG GmbH
Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg ☎ 7017011

Heizung • Heizungsbedarf

RÜCKERT HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
Heizungstechnik und Sanitär
ARNOLD RÜCKERT
NOTDIENST
040 75 11 570

Immobilien

Simon IMMOBILIEN
040-611 93 602 oder 0171-498 18 49
www.angelika-simon.com · a.simon@angelika-simon.com

Maler- und Tapezierarbeiten

Bernd Geffke
Malereibetrieb
bernd.geffke@gmx.de
☎ 0151 15 23 61 40 · www.berndgeffke.com

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH

Hurra, wir sind jetzt im 50. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
Im Neugrabener Dorf 36 · Telefon 7023703 · info@maleri-hoermann.de

MALEREI LANGE
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Fassadenbeschichtung - Vollwärmeschutz
• Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 7 00 61 16

Möbel

MOBEL DREYER Wir führen die Marke MUSTERRING
Einrichtungshaus Immer aktuelle Kollektionen
Am Geesttor 2 · 21614 Buxtehude · Tel.: 04161 5982-0

Raumgestaltung

✓ Bodenbeläge: Vinyl, Parkett, Teppichboden
✓ Insektenschutz ✓ Sonnenschutz
✓ Gardinen und Dekoschals
beraten, messen, dekorieren, montieren, verlegen
NORDHAUSEN Raumgestaltung
HH-Neugraben • Groot Enn 1-3 • Tel. 701 70 24
www.nordhausenraumgestaltung.de

Soli-Box erneut abgeackelt Spendenaktion gestartet

■ (au) Wilhelmsburg. Traurig steht Esma Jakupi vergangenen Donnerstag vor der Soli-Box, die vor den Wilhelmsburger Zinnwerken steht. Seit mehr als zwei Jahren ist sie die gute Seele des Tauschregals, kümmert sich liebevoll um Bücher, Kleider und was die Menschen sonst noch so hier abgeben, weil sie es selber nicht mehr gebrauchen können. Esma Jakupi hat selbst das Umfeld aufgehängt, Blumen gepflanzt. Am Montagmorgen vergangener Woche dann der Schock: Erneut ist das Tauschregal angezündet worden, es brannte lichterloh. Die Spenden sind alle hin, auch die Soli-Box, die extra feuerfest erbaut wurde, ist an einigen Stellen kaputt, ein Aufbewahrungsschrank ist vollkommen hinüber. Was genau passiert ist, weiß Esma Jakupi nicht, aber die Polizei sei dagewesen, man habe wohl Benzin gefunden, sagt sie. Aus welchen Gründen oder wer die Soli-Box angezündet hat, ist für das Solibox-Organisations-Team, auf dessen Initiative die Soli-Box zusammen mit dem Bezirksamt aufgebaut wurde, jetzt auch erstmal zweitrangig. Sie schauen mit viel Tatendrang in die Zukunft, wollen das Tauschregal so schnell wie möglich wieder aufbauen. „Nach dem Aufräumen kommt nun das Aufbauen – dafür braucht's Geld und helfende Hände. Seit bald fünf Jahren gibt es sie nun und vielen von uns ist sie ans Herz gewachsen: Unsere Solibox! Ein Ort, wo alle Dinge abgeben können, die wiederum andere gebrauchen können. Ganz simpel,

super sozial und nachhaltig! Leider ist sie in der Nacht vom 12.04.2026 mal wieder abgebrannt worden. Von wem und warum ist unklar und wir wollen nicht spekulieren, denn eins ist für uns klar: Wir bauen sie mit eurer Hilfe auch dieses Mal wieder auf! Dafür wollen wir Spenden sammeln, die dann zu 100% in die Reparatur fließen!“, heißt es dazu in einem Aufruf der Soli-Gruppe. Auf einer eigens eingerichteten Spendenseite ist inzwischen schon ordentlich Geld zusammengekommen, rund 1.500 Euro von über 90 Spendern (Stand 17. April). Wer spenden möchte, findet den Aufruf auf www.goodcrowd.org. Stichwort Solibox. Wie es nun allerdings weitergeht, darüber wird in den kommenden Wochen diskutiert. „Das Bezirksamt Hamburg-Mitte wird mit verschiedenen Beteiligten erörtern, ob das Tauschregal wieder eingerichtet wird. Einbezogen werden hierfür sowohl die Polizei und Feuerwehr als auch Anlieger wie die Zinnwerke und die Soli-Gruppe, die die ‚SoliBox‘ betreut“, heißt es dazu aus dem Bezirksamt Hamburg-Mitte. Bereits am Sonntag, 19. April, treffen sich um 14 Uhr Aktive an der Soli-Box, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Esma Jakupi wird ebenfalls dabei sein. Sie blickt optimistisch in die Zukunft und gibt sich kämpferisch: „Das Regal wird wieder aufgebaut!“.

Achtung: Bis zum Wiederaufbau ist die Soli-Box gesperrt. Das Organisations-Team bittet darum, erstmal keine Dinge dort abzustellen!



Die Soli-Box einige Tage nach dem Brand: Das Grundgerüst hat dem Feuer getrotzt, vieles muss allerdings repariert werden Foto: au

Erfolgreiche Bilanz der Krötensaison 2026

BUND-Helfer retten über 4.400 Amphibien

■ (sl) Wilhelmsburg. Zufriedene Gesichter bei den Mitgliedern vom Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND): Ehrenamtliche Helfer haben in den vergangenen Wochen an zwei zentralen Stellen in Hamburg mehr als 4.400 Amphibien sicher über die Straße gebracht. Im Wilhelmsburger Inselpark retteten Freiwillige innerhalb von sechs Wochen 1.111 Amphibien vor dem Tod auf der Straße. Darunter waren 846 Erdkröten, 187 Grasfrösche und 78 Teichmolche. Täglich kontrollierten die Helfer in den frühen Morgenstunden oder spät abends den Schutzzaun. „Viele Menschen bleiben stehen, fragen nach und freuen sich richtig über die Tiere. Das zeigt, wie wichtig solche Aktionen auch für die Umweltbildung sind“, sagt Dr. Gisela Bertram, stellvertretende Landesvorsitzende des BUND Hamburg.



Helfer der Umweltschutzorganisation BUND retteten über 4.000 Kröten, Frösche und Molche vor dem Straßentod Foto: BUND

Ein besonderer Abschnitt des Zauns wurde von den Aktiven „Molchhöhe“ genannt, weil dort besonders häufig Teichmolche in den Fangeimern entdeckt wurden. Erstmals kam zudem

eine „Krötenretter-App“ zum Einsatz, über die sich die Freiwilligen vernetzen und aktuelle Zahlen austauschen konnten. An der zweiten Sammelstelle, bei

den Volksdorfer Teichwiesen, konnten die Helfer sogar 3.294 lebende Tiere sicher über die Straßen bringen. Die Ergebnisse aus beiden Gebieten zeigen, dass bessere Lebensraumbedingungen und engagierter Einsatz vor Ort Amphibienbestände messbar stabilisieren können. „Gleichzeitig macht der BUND deutlich, dass es dauerhafte Lösungen braucht: Leitsysteme wie Krötentunnel entlang von Straßen und Wegen sind unverzichtbar, denn der Verkehr bleibt eine der größten Gefahren für wandernde Amphibien, und die aufwendige Handarbeit am Zaun kann langfristig keine Lösung sein“, heißt es in der Pressemitteilung des BUND. Übrigens: Die Umweltschutzorganisation ist jetzt schon auf der Suche nach Helfern für das kommende Jahr. Wer Interesse hat, findet alle Infos unter www.bund-hamburg.de.

DER STELLENMARKT

Wir suchen eine/n
Florist/in (m/w/d)

Wir bieten:
regelmäßige Arbeitszeiten
jedes zweite Wochenende frei
faire Bezahlung
junges Team
lockeres Betriebsklima

Bewerbung an:
Blumen Fahje
Mail: info@blumen-fahje.de
Tel.: 0170 732 76 67

Organistenweg 13a
21129 Hamburg

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE

ROPE-REISEN

Unser Team sucht ab sofort in Teilzeit (m/w/d)

FAHRER + BEGLEITER
Für die Beförderung von Menschen mit Behinderungen im Raum Harburg, Süderelbe und Wilhelmsburg.

Einfache Bewerbung an:
info@rope-reisen.de
oder Tel.: 04871 - 76100

Hamburger Friedhöfe

Die Hamburger Friedhöfe – mehr als nur Friedhöfe, Orte der Kultur, der Erinnerung und der Erholung zugleich. Wir verstehen uns als moderne Dienstleister für unsere Kunden und Besucher. Mit unseren Marken und Produkten engagieren wir uns verantwortungsbewusst und nachhaltig in einem sensiblen Bereich. Gemeinsam mit unseren über 300 Beschäftigten gestalten wir die Zukunft der Friedhöfe, bei der eine moderne Bestattungskultur sowie neue Nutzungsmöglichkeiten im Fokus stehen.

Wir suchen für den Einsatz auf den Friedhöfen Finkenriek, Finkenwerder und Amtshof ab 01.06.2026 einen

Gärtner oder ungelernten Betriebsarbeiter (m/w/d) für gärtnerische Tätigkeiten

Sie bringen Erfahrung mit gärtnerischen Tätigkeiten und der Führung von gärtnerischen Maschinen und Fahrzeugen mit und sind in Besitz des Führerscheins Klasse B und BE.

Die vollständige Stellenanzeige sehen Sie unter www.friedhof-hamburg.de/jobs.
Fragen beantwortet Ihnen gerne Petra Niebuhr unter Tel. 01736269721
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann werden Sie Teil unserer Kultur und bewerben Sie sich über unsere Webseite unter der Kennziffer 2026-02a
Bewerbungsschluss 10.05.2026

Wir suchen Verstärkung
(m/w/d) für unser Verkaufsteam in Teilzeit (im Harburger Zentrum)

Rufen Sie einfach an:
Mimi Kirchner
Tel.: 040 / 77 32 63
Sand 25 · 21073 Hamburg
www.mimi-kirchner.de

Disposition (m/w/d) gesucht!

Dein Profil:
- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder vergleichbar
- Ausgeprägtes Organisationstalent, Leistungsbereitschaft und Loyalität
- Strukturierte, lösungsorientierte und kooperative Arbeitsweise

Deine Aufgaben:
- Terminierung und Koordinierung von Trocknungs- und Wiederherstellungsarbeiten
- Personaleinsatzplanung
- Allgemeine kaufmännische Aufgaben

WILKENING
Zürnkamp 23
21217 Seefeld
Tel.: (040) 696 00 961
www.wilkening-service.de

Elfjähriger stirbt bei schwerem Verkehrsunfall Polizei sucht Zeugen

■ (sl) Wilstorf. Ein fürchterlicher Unfall löschte am Mittwoch, 15. April, das Leben eines elfjährigen Jungen aus. Das Kind wurde beim Abbiegen von einem LKW überrollt und starb noch an der Unfallstelle. Jetzt sucht die Polizei Zeugen des Unfalls. Nach ersten Erkenntnissen fuhr der LKW gegen 15 Uhr auf dem Freudenthalweg und wollte auf die Winsener Straße abbiegen. Hier kollidierte der Lastwagen mit dem Kind. Bei dem Zusammenstoß erlitt der Elfjährige lebensgefährliche Verletzungen am Kopf. Zeugen begannen vor Ort mit der Reanimation des Kindes, die von einer alarmierten Rettungswagenbesatzung fortgesetzt wurde. Doch der Junge hatte keine Chance. Das Kriseninterventionsteam des Deutschen Roten Kreuzes übernahm die psychosoziale Akutbetreuung der Zeugen, der Ersthelfer, der Angehörigen und auch des LKW-Fahrers.

Insgesamt waren die Berufsfuerwehr, die Freiwillige Feuerwehr sowie der Rettungsdienst Hamburg mit rund 60 Einsatzkräften etwa drei Stunden im Einsatz für Hamburg. Wie es zu diesem Unfall kommen konnte, ist noch nicht geklärt. Die Polizei hat die Gegend rund um den Unfallort mehrere Stunden lang weitläufig gesperrt und einen 3D-Scanner des Landeskriminalamts eingesetzt, um das Geschehen so genau wie möglich zu rekonstruieren. Die Polizei sucht nun Zeugen, die Hinweise zum Unfall machen können. Sie werden gebeten, sich beim Hinweistelefon der Polizei unter 040 4286-56789 oder einer Polizeidienststelle zu melden. Der ADFC Hamburg veranstaltet am Sonntag, 19. April, um 14 Uhr an der Kreuzung Winsener Straße/Freudenthalweg eine Mahnwache in Gedenken an das Opfer.

Wir suchen dringend Austräger/innen für feste Touren in Heimfeld

Verdienen Sie sich das nötige Kleingeld für die Extras in Ihrem Leben!

Sie sind aktiv, mobil und flexibel? Geeignet für **alle**, die samstags Zeit haben, unsere Zeitung zu verteilen. Das Mindestalter ist 13 Jahre.
Bitte melden unter: (040) 70 10 17 26, oder per E-Mail: vertrieb@neuerruf.de.

der neue RUF
Die Leitzeitung von Wilhelmsburg in Hamburgs Süden

Boback Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg

Röhrs & Mingers Steuerberater

Wir sind eine alteingesessene mittelständische Steuerberatungskanzlei in Hamburg-Neuenfelde. Unser vielseitiger Beratungsbereich erstreckt sich von kleinen und mittelständischen Unternehmen unterschiedlicher Rechtsformen bis zu Altländer Obstbaubetrieben, Freiberuflern und Privatleuten.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir zur Verstärkung unseres Teams eine/n **Steuerfachangestellten (m/w/d)**, gern auch mit Zusatzqualifikation.

Wir bieten Ihnen:
• einen abwechslungsreichen Tätigkeitsbereich durch selbständige und eigenverantwortliche Betreuung eines vielschichtigen Mandantenkreises
• ein kollegiales und teamorientiertes Betriebsklima
• kurze Kommunikationswege zu Mandanten, Kollegen und Kanzlei-Leitung
• einen modernen, individuellen Arbeitsplatz in bewährter DATEV-Umgebung
• Homeoffice sowie flexible, familienfreundliche Arbeitsmodelle möglich
• Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten entsprechend eigener Interessen und Spezialgebiete
• Flexibilität beim Einstiegszeitpunkt
• einen Parkplatz direkt vor der Tür

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen, vorzugsweise per Email (bewerbung@roehrs-mingers.de). Für weitere Informationen wenden Sie sich gern auch telefonisch an Herrn Mingers.

Röhrs & Mingers Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG
Tiefenstr. 11 · 21129 Hamburg · Tel.: 040/745 245-0
Mail: bewerbung@roehrs-mingers.de · Web: www.roehrs-mingers.de

Farbenfroher Humor statt städtischer Tristesse in der City Galerie

Yvonne Lautenschläger präsentiert Kunst in Harburg

■ (sl) Harburg. Wer in diesen Zeiten einen Ort braucht, der garantiert ein Lächeln ins Gesicht zaubert, dem sei ein Spaziergang durch die City Galerie, im Durchgang zwischen der Lüneburger Straße und dem Harburger Ring empfohlen. Bis Ende Juni werden hier Bilder der Hamburger Künstlerin Yvonne Lautenschläger gezeigt. „Crazy Creatures & Patterns“ lautet der Titel der kleinen Ausstellung, die von den Mitgliedern der Kunstleihe Harburg in Heimfeld organisiert wurde.

Der „Sesselhund“ ist eine der aktuellen Arbeiten von Yvonne Lautenschläger Foto: Lautenschläger



Die großformatigen Werke entführen die Betrachter in eine Welt, in der markante Farben, Formen und Muster auf humorvolle Weise mit gegenständlichen Motiven verschmelzen. „Mit Acrylfarben und Pigmenten schafft sie Bilder, die zum Schmunzeln einladen und durch ihre plakative, abstrakte Hintergrundgestaltung faszinieren. Jedes Werk erzählt eine Geschichte, mal verspielt, mal nachdenklich, aber immer mit einem Augenzwinkern“, erläutert Heiko Langanke aus der Kunstleihe.

Die heute 61-jährige Künstlerin stammt ursprünglich aus Bielefeld und lebt seit 1998 in Hamburg. Den Zugang zur eigenen Kreativität ent-



Die Hamburger Künstlerin Yvonne Lautenschläger zeigt ihre Werke bis Ende Juni in der City Galerie zwischen der Lüneburger Straße und dem Harburger Ring

Foto: Bina Engel

deckte Yvonne Lautenschläger erst nach einem naturwissenschaftlichen Studium. Unter ihrem Künstlerna-

men „medea“, inspiriert von Christa Wolfs Buch „Medea. Stimmen“, entwickelte sie eine eigene, farbintensive Bildsprache. Viele Harburger kennen ihre Bilder von den Postkarten, die im ehemaligen Kulturcafé Komm du an der Buxtehuder Straße auslagen. Unter dem Titel „Who's cheating?“ („Wer schummelt?“) hat die Malerin eine ganze Bilderreihe gestaltet, in der immer ein Element aus der Reihe tanzt.

Die Ausstellung, die jetzt beginnt, ist die dritte ihrer Art. Von Oktober bis Dezember 2025 präsentierte Frank Vaders seine Kunst in den ansonsten leer stehenden Glasvitrinen. Von Januar bis März dieses Jahres nutzte Thomas Behrens die Fläche für seine Kunst. Jetzt ist Yvonne Lautenschläger an der Reihe. Die Idee hinter dieser ungewöhnlichen Ausstellungsfläche ist die Belebung des öffentlichen Raums. Gleichzeitig soll zeitgenössische Kunst für jedermann zugänglich gemacht werden. Auf ein Jahr ist dieses Projekt erst mal ausgelegt.

DER KLEINANZEIGENMARKT

IN TEILEN UNSERER AKTUELLEN AUSGABE FINDEN SIE FOLGENDE BEILAGEN:

Möchten auch Sie Ihre Beilage über uns verteilen? Tel.: (040) 70 10 17-0

Ankauf

Ankauf von Trödel und Antiquitäten aller Art. Tel. 0176 / 25 98 18 01

Große Frühjahrsaktion Kaufe Flohmarktartikel jeder Art. Tel. 0176 / 68 91 72 85

Haushaltsauflösung aller Art zu super günstigen Preisen. Tel. 0176 / 25 98 18 01

Kaufe Musikinstrumente aller Art. Gegen Barzahlung. Tel. 040 / 23 49 93 62

Familie sucht dringend Wohnmobil oder Wohnwagen. T. 0179 / 7 72 26 09

Suche alte Radios, Röhrenfernseher, Mfg Böhmer Tel. 0152 / 19 37 06 19

Erotik

Ganz neu! Tina nette Blondine mit GO 80E, ganz lieb und nett mit viel Erfahrung. Tel. 0152 / 59 30 83 71

Garten

Dünger u. Spezialerden frei Haus. Wir liefern nährstoffreiche Dünger und Spezialerden: hochwertige Pflanz- u. Gemüseerden, naturreiner Rindermulch u.v.m. Einfach und bequem bestellen. Neben der Lieferung unterstützen wir Sie auch gerne b. GaLa. Ihr Gartenservice Nord Tel.040/7509658o.01522/8723143

Frühlingsangebot! Garten- u. Pflasterarb. aller Art, sowie Reinigung von Gehwegen mit Langzeitschutz. Baum-, Busch- u. Heckenschnitt. Baumfällung, Beet- u. Rasenneuanlage. Rollrasen. Zaunsetz-, Mauer- u. Malerarb. Preiswert. Tel. 0160/4790587

Wir bieten an: Pflaster- und Fliesenarbeiten uvm. Mit kostenloser Beratung. Tel. 0176 / 25 98 18 01

Garten

Ihr Gartenprofi bietet an: Bäume fällen, Hecken, Büsche schneiden, Rasenneuanlagen mit Maulwurfsgitter, Vertikutieren, Unkrautentfernung von Beeten u.v.m. Tel. 0176 / 68 71 10 34

Rasenpflege, Vertikutieren, Düngen, Säen, Rollrasen-Verlegung, Kleinpflasterarbeiten. Tel. 04141-5456927 o. 01575/6530296

Alles für d. Garten: Vertikutier- / Fräsarbeiten, Heckenschnitt, Neuanlage, Pflasterarbeiten u.v.m. Tel. 0163 / 16 76 66 2

Gartenfrühjahrsangebot: Beete, Unkraut, sowie alle Gartenarbeiten mit Abfuhr. Günstige Festpreise. Tel. 040 / 66 83 825

Alle Gartenarbeiten, Beete, Grundreinigung, Frühjahrsputz sowie Vertikutieren. Günstige FP mit Abfuhr. Tel. 0157 / 59 21 67 22

Garten- / Pflasterarbeiten, Jahrespflege, Hecken- u. Buschschnitt, Vertikutier- u. Fräsarbeiten Tel 0174 / 36 51 495

Zuverläss. Gärtner (faire Preise / schnelle Termine) Heckenschnitt, Maulwurfsgitter, Vertikutier-/Fräsarbeiten u.v.m. Tel. 01575/ 0084501

Gesucht

Fitness für die Stimme. Männerstimmen für gemischten Chor in Heimfeld gesucht. Wir singen Pop, Rock, Folk. Komm zur Schnupperprobe Donnerstags 19 - 21 Uhr. Tel. 0151/ 42 41 82 56 o. www.voiceconnection-hh.de

Haushaltsauflösungen

Mache Haushaltsauflösungen mit kostenloser Beratung für Wertgegenstände und Ankauf. Tel. 0176 / 68 91 72 85

Hobby

Brauche Hilfe beim Abbau der LGB (Ca. 25 mtr. Loks, Gleise, Gebäude, etc.), Alles geschenkt mitnehmen. Tel. 0170 / 58 34 544

Stellenangebote

Hilfskraft für Ferienwohnung in Vahrendorf ges., 20€ pro Std., Endreinigung, Wäsche und Wäschewechsel. Ab sofort, ca. 5 x im Monat in Eigenregie. Zeitl. flexibel. PKW notwendig. Minijob Vertrag oder auf Rechnung. Tel. 0172 / 400 500 4

Werde meine Pflegeheldin! Frau, 50 J., Neugr. sucht - Ex-/ungel. Kräfte, 35 Std./W., 12h, Tag & Nacht Deutsch nötig, PL/RU willkommen. Kaffee & Lächeln inklusive. Bewerbung: nettercheffh@gmx.de

Bürokräft für Fahrschule in Teilzeit gesucht. Gerne ab sofort, 2-3 mal die Woche. Bewerbung an: Fahrschule Hansen, Zur Seehafenbrücke 22, 21073 Hamburg. PKW Stellplatz vorhanden.

Wir suchen Hilfe für unseren Garten in HH-Hausbruch. Rasen, Laub, Beete, Hecken, Geräte vorh.. 2 Std / Wo, Mi oder Sa. Lohn 18 € / Std mit Minijob Anmeldung Tel. 796 48 04

Stellengesuche

Ich biete Unterstützung im Haushalt für Senioren an. Alles was so anfällt. Tel. 0179 / 951 81 61

Verkauf

Hohner Akkordeon Concerto 2 mit Koffer, guter Zustand, in rot, für 950,-€ VB zu verkaufen (in Hamburg). Tel. 0176 / 83 32 28 02

Verschiedenes

Dachdecker hat wieder Termine frei. Bedachungen aller Art. Tel. 04141 / 80 65 770 oder 0176 / 75 044 974

Renovierungs- / Maler- / Tapezierarbeiten, PVC, Parkett, Laminat verlegen u.v.m. Tel: 0163 / 16 76 662

Ihr Profi bietet Maurer-, Maler-, Pflaster-, Verputzungs- u. Verputzungsarbeiten, Kellersanierung u.v.m. an. Tel. 0176 / 68 71 10 34

Rufe mich an in der Not! Jesus liebt Dich. Telefonnummer: lies die Bibel und den Psalm 23.

Entrümpelung von Dach bis zum Keller. Tel. 0176 / 25 98 18 01

Mache sauber - Wohnung oder Haus Tel. 0157 / 360 410 06

Zweiräder

E-Bike, Damen, Flyer Gotour 6, 28 Zoll, Farbe: silver gloss. Nur 1700 km gefahren, Preis: 1500,-€ Tel. 0178 / 80 29 241

der neue RUF Die Leihbeilage zum Wochenende in Hamburgs Süden

Herausgeber: Bobeck Medienmanagement GmbH Cuxhavener Straße 265 b 21149 Hamburg Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14 www.neuerruf.de - info@neuerruf.de Verlegerin: Hannelore Bobeck-Niculescu Verantwortlich für den Gesamthalt: Peter Bobeck-Niculescu Geschäftsführung: Peter Bobeck-Niculescu Verlagsleitung: Jens Kalkowski Anzeigenleitung: Jens Kalkowski Anzeigen: Katrin Jantzen, Susann Sakowski, Uwe Sakowski, E-Mail: anzeigen@neuerruf.de Redaktion: Matthias Koltermann, Andrea Ubben, Sabine Langner (freie Mitarbeiterin) E-Mail: redaktion@neuerruf.de Satz: Bobeck Medienmanagement GmbH, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg technik@bobeckmedien.de Druck: A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co, Damm 9-15, 25421 Pinneberg Vertrieb: Michaela Klupp, Tel. 70 10 17-26, vertrieb@neuerruf.de

Auflagen:
 Teilaufgabe Süderelbe: 29.900
 Teilaufgabe Harburg: 51.200
 Teilaufgabe Wilhelmsburg: 21.100
 Gesamtauflage: 102.200

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

Gepüffte Auflage
 Auflage und Vertrieb wurden geprüft von
 Wirtschaftsprüfer
 Diplom-Kaufmann
 Hansgeorg André
 Hamburg
 Ehrenbergstraße 39

KLEINANZEIGEN-COUPON

Alle privaten Kleinanzeigen 4 Zeilen für nur **10 Euro** je angefangene weitere 4 Zeilen zusätzlich

Auch im Internet: www.neuerruf.de

Geben Sie Ihre Kleinanzeige ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf: **www.neuerruf.de • Anzeigen online aufgeben**

Rubrik: _____
 (Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei)

Name _____

Adresse _____

IBAN: _____ BIC _____

Bankinstitut: _____

Unterschrift _____

Ich erteile eine einmalige SEPA-Lastschrift (Einzugsermächtigung) Ich lege der Bestellung den Betrag in bar bei

Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

LESERBRIEF

„Bewusste Tierquälerei?“ zu: „Ein solch rücksichtsloses ...“, in KW 15

■ (mk) Fischbek. Liest man den – insbesondere von „ehrlicher Politikersorge“ getragenen Wolfsbericht, so muss man befürchten, künftig in unseren Wäldern einem blutrünstigen Ungeheuer zu begegnen. Dabei hat ein verängstigtes Jungtier in seiner Bedrängnis und Panik einmal zugeschnappt, was jeder junge Hund auch getan hätte. Dies aber nur nebenbei. Bei aller Achtung für Natur- und Wolfsschützer – die Realität sagt uns unmissverständlich, dass in unserer nachhaltiger des natürlichen Gleichgewichts beraubten und nur menschlichen Bedürfnissen angepassten Umwelt keine adäquate Existenzmöglichkeit für Tiere wie der Wolf besteht bzw. zu schaffen ist. Die Begründung vom Wolf als natürlichem Regulativ mag für Bereiche wie den Yellowstone Nationalpark oder Sibirien in positivem Sinne gelten. In unserem durch Schienenstränge, Autobahnen und Straßen engmaschig geteilten Land sind Wölfe Lebensbedingungen ausgesetzt, die man durchaus als bewusste Tierquälerei bezeichnen könnte. Hinzu kommt, dass der Wolf als Fleisch benötigtes Raubtier immer wieder leichter zu erbeutendes Nutzvieh reißen wird. Wir sollten uns daher darauf konzentrieren, dieser Welt Regionen zu belassen, in denen Pflanzen und Tiere ihren natugegebenen Vorgaben entsprechend existieren können.
Dieter Grziwotz, 21075 Hamburg

Was sind „korrekte Klamotten“? Kostenloser Online-Vortrag

■ (sl) Hamburg. Immer mehr Menschen wollen zu „korrekten“ Klamotten greifen, die eine nachhaltige, soziale und umweltfreundliche Produktion unterstützen. In einem kostenlosen Online-Vortrag der Verbraucherzentrale Hamburg beleuchtet die Umweltberaterin Susanne Langsdorf die Produktionskette von der Faser bis zum Einzelhandel und zeigt, worauf Interessierte achten sollten, beziehungsweise wo die Tücken beim Einkauf liegen. Der Vortrag ist für eine Stunde geplant. Im Anschluss haben die Teilnehmer noch für etwa eine halbe Stunde die Möglichkeit, per Chat ihre Fragen zu stellen. Der Vortrag findet statt am Mittwoch, 22. April, in der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.vzhh.de/veranstaltungen.

FAMILIENANZEIGEN

*Als die Zeit kam, in der du gehen musstest, waren wir nicht bereit.
Es tat so unendlich weh, dich loslassen zu müssen.
Und jetzt, ohne dich, fühlt sich vieles leer und einsam an.
Du fehlst uns jeden Tag, in jedem Moment.*

Carola Balasus

geb. Bruhn

* 6. Juni 1941 † 9. April 2026

Aus dem Leben gegangen, aber nicht aus unseren Herzen.

Cordula

Yvonne und Enver mit Joshua

Jerry und Ulrike

Angelina und Yasushi mit Emmi und Lumi

Neuenfelde

Die Trauerfeier mit anschließender Erdbeisetzung findet statt am Dienstag, dem 28. April 2026, um 13.30 Uhr in der Kapelle des Neuenfelder Friedhofes.

Bestattungen H.-J. Lüdders



Unser Kamerad der Ehrenabteilung

Jürgen „Buttje“ Dilg

ist am 2. April 2026 im Alter von 86 Jahren verstorben. Buttje war bis zuletzt ein gern gesehener Kamerad im Kreise der FF Kirchdorf.

Wir nehmen Abschied am 20. April 2026 um 12.30 Uhr in der Kapelle auf dem Friedhof Finkenriek, König-Georg-Deich 24, 21109 Hamburg.

Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf

Wir wollen nicht trauern, dass wir ihn verloren haben, sondern dankbar sein dafür, dass wir ihn gehabt haben.

Karl-Heinz Brandt

* 3.4.1956 † 28.3.2026

In Liebe und Dankbarkeit

nehmen wir Abschied von unserem Bruder und Onkel

Wolfgang mit Jan und Julia

Mia, Lena und Eline

Francop

Die Urnenbeisetzung findet statt am Donnerstag, dem 23. April 2026, um 12.00 Uhr an der Friedhofskapelle Neuenfelde

Bestattungen H.-J. Lüdders

Lenchen Eßling

geb. Becker

* 23. August 1940 † 7. Januar 2026

Herzlichen Dank

allen, die uns durch tröstende Worte – ob gesprochen oder geschrieben, sowie durch Blumen, Zuwendungen und Spenden an den ASB - Sozialstation Finkenwerder ihre Verbundenheit gezeigt haben, für jeden Händedruck und jede stumme Umarmung, wenn die Worte fehlten, Herrn Pastor Mohnke für die würdevolle Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Lüdders für die einfühlsame Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen

Meike Külper

Finkenwerder, im April 2026

Bestattungen H.-J. Lüdders

Sie war voller Leben und unser gemeinsamer Mittelpunkt. Wir sind sehr traurig, aber sie lebt in jedem von uns.

Inge Barmbrock

geb. Wehrenberg

* 17. Juni 1941 † 20. März 2026

In Liebe und Dankbarkeit

Susann & Peter, BB & Torsten,

Barmi & Anja, Otti & Nana

und ihre Enkelkinder, die sie so sehr liebte

Lukas, Toni, Max, Henry, Felix, Leni, Joris und Charlie

Die Trauerfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Traurig Dich zu verlieren, erleichtert Dich erlöst zu wissen, dankbar mit Dir gelebt zu haben.

Karl-Heinz Grapentin

* 28. April 1935 † 26. März 2026

In liebevoller Erinnerung

Sonja und Jens

und Familie

Die Trauerfeier findet im engsten Kreis statt.

*Es hat alles seine Zeit
und alles Tun unter dem Himmel hat seine Stunde.
Geboren werden hat seine Zeit
und Sterben hat seine Zeit.*

Getrennt nur für kurze Zeit –
nun für immer vereint.

Hans-Peter Scheffler

* 16.07.1941 † 09.04.2026

Wir sind traurig,
dass Du nicht mehr bei uns bist

Christian

Ruth

Christa

Eversen-Heide

Die Trauerfeier findet im engsten Kreis statt.

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

In Liebe und Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Opa und Uropa

Helmut Giese

* 30. August 1938 † 26. März 2026

In stiller Trauer

Deine Erika

Michael und Martina

Vanessa, Sebastian und Luise

Sinika

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Dienstag, den 21. April 2026, um 12.30 Uhr, in der Kapelle des Friedhofes Finkenriek, König-Georg-Deich 24, 21109 Hamburg.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende an das Hospiz für Hamburgs Süden, IBAN: DE57 2005 0550 1262 2082 08, Stichwort: Helmut Giese

Wenn die Kräfte schwinden und das Leben nicht mehr selbst in den eigenen Händen liegt, ist das Einschlafen eine Erlösung.

Traurig nehmen wir Abschied von unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

„Buttje“ Jürgen Dilg

* 09. Mai 1940 † 02. April 2026

In Liebe und Dankbarkeit

Gabi und Jürgen

Jörg und Petra

Svenja und Sebastian

Timo und Yasemin

Swantje und Leo

Marvin und Sharon

und Urenkel Lea, Noah, Lukas und Zoe

Trauerfeier am Montag, 20. April 2026 um 12.30 Uhr in der Kapelle des Friedhofes Finkenriek, König-Georg-Deich 24, 21109 Hamburg. Die Seebestattung wird zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis stattfinden.

Statt freundlich zugedachter Blumenspenden bitten wir um eine Zuwendung zugunsten der Jugendfeuerwehr Kirchdorf, Stichwort Buttje Dilg, Konto: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf e.V. IBAN: DE65 2005 0550 1501 1940 45.

Familienanzeigen der neue RUF
Die Leidenschaft zum Schreiben von Nachrichten für Hamburgs Süden

- Verlobung
- Hochzeit • Geburt
- Danksagungen
- Grußanzeigen

Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
Telefon (040) 70 10 17 11

WALLNER BESTATTUNGEN

Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg | 040 701 83 46
www.wallner-bestattungen.de | info@wallner-bestattungen.de

Leider zu spät.

Bestattungsvorsorge sichert rechtzeitig die Erfüllung Ihrer letzten Wünsche.

GRABSTEIN - HELDT

Originale Einzelstücke, das was Sie bei uns sehen, fühlen, bekommen Sie auch!
Keine ungenaue Katalogware und damit zufriedene Kunden.
Direkt am Heidefriedhof Neugraben Tel. 701 71 71

Für Sie bleiben unsere Türen geöffnet.

Auch nach der Trauerfeier bieten wir Hilfe.

040 - 77 35 36 www.fritz-lehmann.de
Lüneburger Tor 3 • Krieterstraße 22 • Hamburg
Geschäftsführung: Christina Knüppel

Zeichen setzen für Erinnerung und Gegenwart

Woche des Gedenkens Hamburg-Mitte 2026

■ (au) Hamburg-Mitte. Vom 20. April bis 8. Mai lädt die Woche des Gedenkens Hamburg-Mitte bereits zum sechsten Mal dazu ein, sich intensiv mit der Geschichte des Nationalsozialismus und ihrer Bedeutung für die Gegenwart auseinanderzusetzen. Die Initiative der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte bringt jedes Jahr ehrenamtliche Vereine und Initiativen, Gedenkstätten und Geschichtswerkstätten zusammen, die an verschiedenen Stadtteilen im Bezirk Hamburg-Mitte Veranstaltungen zu Erinnerungskultur organisieren, heißt es in einer Mitteilung des Bezirksamts Hamburg-Mitte. Auch Veranstaltungen in Wilhelmsburg und Finkenwerder sind mit dabei. Mit über 70 Veranstaltungen an Gedenkorten, in Museen, Stadtteilkulturzentren und Bildungseinrichtungen bietet das Programm vielfältige Zugänge zur Erinnerungskultur. Lesungen, Zeitzeugengespräche, Rundgänge, Filme, Ausstellungen und Workshops schaffen Räume für Bildung und Begegnung und die Auseinandersetzung mit Antisemitismus und Rechtsextremismus in der Gegenwart. „Die Woche des Gedenkens zeigt, wohin Ausgrenzung und Menschenverachtung führen können und stärkt zugleich das Bewusstsein dafür, dass Demokratie Engagement braucht. Die vielfältigen Veranstaltungen schaffen Räume für Austausch, Bildung und gemeinsames Erinnern. Sie leisten einen wichtigen Beitrag dazu, Antisemitismus und Rechtsextremismus in der Gegenwart entschieden entgegenzutreten. Mein besonderer Dank gilt allen Engagierten im Bezirk Hamburg-Mitte, die mit ihrem Einsatz eine lebendige Erinnerungskultur und die Woche des Gedenkens möglich ma-



Drei Stolpersteine in der Mannesallee erinnern an die Familie Leipelt: Hans Conrad Leipelt, seine Mutter Dr. Katharina Leipelt und seine Großmutter Hermine Baron fielen dem Nazi-Regime zum Opfer Foto: au

chen“, so Ralf Neubauer, Bezirksamtsleiter Hamburg-Mitte. Ein besonderer Höhepunkt ist die Verleihung des Preises „Verantwortung – damals und heute“, den die Bezirksversammlung Hamburg-Mitte in Gedenken an Esther Bejarano zum fünften Mal vergibt. Die Auszeichnung würdigt herausragendes zivilgesellschaftliches Engagement und wird am 28. April um 19.30 Uhr im Metropolis Kino verliehen. Am Montag, 27. April, begibt sich die Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg und Hafen um 16 Uhr bei einem Stolpersteinrundgang auf die Spuren der Opfer des Nationalsozialismus in Wilhelmsburg. In Hamburg wurden ab 1941 etwa 7000 Menschen, jüdische Hamburger, Sinti und Roma in die Vernichtungslager der Nationalsozialisten deportiert. Nur wenige überlebten die Lager. In Wilhelmsburg erinnern Stolpersteine an diese Opfer; es waren jüdische Nachbarn, aber auch politisch Verfolgte. Der Rundgang erzählt aus ihren Lebensgeschichten, ihrem Alltag vor Beginn

der Verfolgung und von ihrem Leiden. Musikalisch begleiten uns Lutz Cassel und Ulrich Kodjo Wendt. Treffpunkt ist auf dem Stübenplatz unter dem Dach in Wilhelmsburg. Am Freitag, 8. Mai, gibt es um 18 Uhr eine Kranzniederlegung am Mahnmahl Rüschiweg, veranstaltet von der Finkenwerder Geschichtswerkstatt. Am 16. Dezember 1996 wurde in Finkenwerder auf Initiative des damaligen Ortsamtsleiters auf dem Gelände der ehemaligen Deutschen Werft ein Denkmal eingeweiht. Es wurde vom in Finkenwerder lebenden Künstler Axel Groehl (geboren 1953) entworfen und zeigt eine durchbrochene Betonmauer, in deren Mitte sich eine Bronzeplastik befindet. Damit möchte der Künstler ein „Zeichen der geballten Hoffnung gegen Verzagen, Verdüsterung und Zwang“ setzen. Eingerahmt wird das Ensemble von zehn Ebereschen. Mit dem Denkmal wurde die Gestaltung des Rüschiwags vervollständigt. Das vollständige Programm ist abrufbar unter www.gedenken-hamburg-mitte.de.

Besseres Verständnis für die Bedeutung des Fahrrads im Alltag

Fahrradaktionstag an der Sts Wilhelmsburg

■ (au) Wilhelmsburg. Ende März fand an der Stadtteilschule Wilhelmsburg erstmalig ein Fahrradaktionstag statt. Die gesamte Schule – von der Vorschule bis zur Oberstufe – beschäftigte sich mit Themen rund ums Fahrrad. Ziel des Tages war es, ein besseres Verständnis für die Bedeutung des Fahrrads im Alltag und insbesondere im städtischen Verkehr zu entwickeln. Ein Highlight war der Fahrradparcours, bei dem die Schüler des Jahrgangs 5 ihre Geschicklichkeit und ihr Fahrkönnen unter Beweis stellen konnten. Dabei ging es nicht nur um Spaß, sondern auch um Sicherheit und das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Die Grundschule hatte sich kreativ mit dem Thema auseinandergesetzt, indem die Kinder ihr eigenes Fahrrad auf Papier gestaltet haben. Dabei entstanden viele bunte und fantasievolle Entwürfe. Ebenso



Was die Vorteile des Fahrradfahrens sind, hielten die Grundschüler auf Papier fest

wurden gute Gründe fürs Fahrradfahren auf Plakaten festgehalten. Die älteren Klassen erhielten komplexere Fragestellungen: So wurde erarbeitet, wie eine perfekte Fahrradstraße aussehen sollte. Außerdem

wurde diskutiert, wie beim Umbau einer Stadt zu einer fahrradfreundlichen Umgebung die unterschiedlichen Bedürfnisse von verschiedenen Gruppen berücksichtigt werden können – darunter Fahrradfahrer, Autofahrer, Fußgänger und auch politische Entscheidungsträger.

„Wir beschäftigen uns mit dem Thema Fahrrad in der Stadt, weil nachhaltige Mobilität eine immer wichtigere Rolle spielt. Fahrräder sind umweltfreundlich, fördern die Gesundheit und können helfen, den Verkehr in Städten zu entlasten“, erklärte Klimabeauftragte Kerstin Sachau. Der Fahrradaktionstag fand im Rahmen der Bewerbung als Umweltschule statt. Mit solchen Projekten zeige die Stadtteilschule Wilhelmsburg, dass sie sich aktiv für Umwelt- und Klimaschutz einsetze und gemeinsam an einer nachhaltigeren Zukunft arbeite, heißt es dazu in einer Pressemitteilung.



Auf dem Fahrradparcours der Verkehrswacht konnten Fünftklässler ihre Geschicklichkeit und ihr Fahrkönnen unter Beweis stellen Fotos: ein

Erzählcafé in der Honigfabrik

■ (au) Wilhelmsburg. Am Freitag, 24. April, lädt die Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg und die Seniorenkultur der Honigfabrik ab 16 Uhr in den Räumen der Seniorenkultur im Erdgeschoss der Honigfabrik, Industriestraße 125-131, zu einem Erzählcafé ein. „Durch Teilen und Erzählen halten wir unsere Erinnerungen und die Geschichte unseres Stadtteils lebendig. Wir zeigen alte Bilder und historische Ausgaben der Wilhelmsburger Zeitung aus dem Archiv der Geschichtswerkstatt und freuen uns auf Ihre persönliche Geschichte aus Wilhelmsburgs Vergangenheit. Ob seit sehr langer Zeit ansässig oder in den letzten Jahrzehnten hinzugezogen. Alle sind herzlich willkommen“, freuen sich Oliver Menk von der Geschichtswerkstatt und Tina Burova von der Seniorenkultur über zahlreiche Interessierte. Die Teilnehmer können auch gerne alte Fotos aus ihrer „Wilhelmsburger Vergangenheit“ mitbringen.

GOLD- & SILBER-ANKAUF
30 Jahre
Juwelier Kosche
– über 45.000
zufriedene Kunden



Sofort Bargeld für Ihren nicht mehr benötigten Goldschmuck
ZAHNGOLD
in jedem Zustand!
Kleine und große Mengen.
Juwelier Kosche
Am Harburger Bahnhof (gegenüber dem Phoenix Center) · Moorstr. 9
Tel. 040 / 32310355 · Mo.-Fr. 10-18

Kanu fahren und Müll angeln

■ (au) Wilhelmsburg. Die BUNDjugend, die Jugendorganisation des BUND, lädt am Sonntag, 3. Mai, von 12 bis 16 Uhr ein zu „Catch the Trash – Kanu fahren und Müll angeln“ im Wilhelmsburger Inselepark. Denn: Die schönste Stadt der Welt ist durchzogen mit wundervollen Kanälen, die aber ganz oft zugemüllt sind. „Das ist nicht nur unansehnlich, sondern auch sehr belastend für die Tier- und Pflanzenwelt in und um unsere Gewässer. Deshalb möchten wir dazu einladen, gemeinsam in Wilhelmsburg mit unseren Kanus Müll zu sammeln! Anschließend möchten wir uns mit dem gesammelten Müll zusammensetzen, ihn wiegen, sortieren und uns zum Thema austauschen“, so die BUNDjugend. Anmeldungen bitte per E-Mail an foej@bundjugend-hamburg.de.

Lesung mit Hubertus Meyer-Burckhardt

■ (sl) Wilstorf. Am Montag, 27. April, ist der NDR-Moderator und Autor Hubertus Meyer-Burckhardt zu Gast im Saal Außenmühle des DRK-Kreisverbandes an der Rote-Kreuz-Straße 3-5. Um 18 Uhr liest er hier aus seinem aktuellen Buch „Die Sonne scheint immer. Für die Wolken kann ich nichts“. Mit Wärme und Tiefgang nimmt er sein Publikum mit auf eine Reise in die Vergangenheit und erinnert sich an seine Großmutter, die ihn durch ihre Haltung zum Leben wie keine andere geprägt hat. Der Eintritt ist frei, die Anzahl der Plätze begrenzt. Zugang nur mit vorheriger Anmeldung unter der Telefonnummer 3342416-12 oder per E-Mail an b.true@drk-hospiz-hamburg.de. Anmeldeschluss ist der 22. April 2026.

Genehmigung für Ammoniak-Importterminal erteilt

Geplanter Betriebsbeginn voraussichtlich 2028

■ (au) Wilhelmsburg. Bereits im November 2022 haben der ehemalige Bundeswirtschafts- und Klimaschutzminister Robert Habeck (Grüne) und der Erste Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg Peter Tschentscher (SPD) verkündet, dass im Hamburger Hafen das erste Terminal zum Import von grünem Ammoniak nach Deutschland gebaut wird. Nun hat die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) dem Unternehmen MB Energy (ehemals Mabanafits) die Genehmigung für den Bau und den Betrieb eines neuen Ammoniak-Importterminals erteilt. Die Anlage soll auf dem Gelände des Tanklagers Blumensand im Hamburger Hafen in Wilhelmsburg entstehen. Der erste Ammoniak-Import-Hub dieser Größe in Deutschland soll einen wichtigen Beitrag zu der Energieversorgung der Zukunft leisten, heißt es dazu in einer Pressemitteilung der BUKEA.

Das geplante Terminal sei für den Import und die Weiterverteilung von Ammoniak vorgesehen, das nicht nur als Speichermedium für Wasserstoff dient, sondern auch als industrieller Rohstoff und als alternativer Kraftstoff in der Schifffahrt eingesetzt werden kann. Grüner Wasserstoff wird dazu in Saudi-Arabien produziert, dort in grünes Ammoniak umgewandelt, per Schiff nach Deutschland transportiert und hier wieder in Wasserstoff umgewandelt. Der Import werde dem heimischen Ammoniakmarkt unterstützen und die Grundlage für den Ausbau der Wasserstoffwirtschaft schaffen. Langfristig werde dies voraussichtlich die Energiewende in der Schifffahrt weiter vorantreiben, so die BUKEA weiter. Das Terminal soll auf dem Gelände des Tanklagers Blumensand entstehen. Es ist das größte Tanklager im Hamburger Hafen, das sich im Besitz der MB Energy-Gruppe befindet: enport by MB Energy. Gemäß den Planungen soll ein neuer Tank zur Zwischenlagerung des importierten Ammoniaks errichtet und die bestehende Anlegestelle für Binnen- und Seeschiffe für den Import des Energieträgers ertüchtigt werden. Verlademöglichkeiten für Eisenbahnkesselwagen seien ebenfalls in Planung. Darüber hinaus gebe es Pläne zur potenziellen Errichtung einer Cra-

cker-Anlage, in der das Ammoniak in Wasserstoff aufgespalten und in das künftige Wasserstoffnetz eingespeist werden könnte. Die geplante Umschlagsmenge soll bei ca. 600.000 Tonnen Ammoniak pro Jahr liegen. Voraussichtlich in 2028 soll Betriebsbeginn sein. Bereits im März 2024 hatte sich der Regionalausschuss Wilhelmsburg/Veddel über mögliche Gefahren informiert (der Neue RUF berichtete). „Ammoniak ist ein sensibler Stoff, aber wir wissen damit umzugehen“, erklärte Uwe Luitjens von MB Energy damals dazu. So seien Techniken und Prozesse bereits seit Jahrzehnten erprobt. Man arbeite seit Langem verantwortungsvoll mit dem Produkt. Außerdem habe man bereits erfolgreich die nautische Risikoanalyse absolviert. Im Zuge dessen hatten Experten zusammen mit Zuständigen der Hamburg Port Authority (HPA) mögliche nautische Risiken beim Betrieb des Terminals als auch beim An- und Ablaufen sogenannter „Very Large Gas Carrier“ an den Betriebsstandort Blumen-sand überprüft. Weitere Informationen unter www.mbenergy.com/new-energy-gate.

Das Tankterminal Blumensand im Hamburger Hafen, hier soll das erste Importterminal für grünen Ammoniak entstehen Foto: Mabanafit GmbH & Co. KG/MB Energy



Das Tankterminal Blumensand im Hamburger Hafen, hier soll das erste Importterminal für grünen Ammoniak entstehen Foto: Mabanafit GmbH & Co. KG/MB Energy